



Institut für Schulqualität der Länder
Berlin und Brandenburg e.V.



ILeA PLUS

Individuelle Lernstandsanalysen

Fachworkshop Deutsch zur Weiterarbeit mit ILeA plus



Ann-Kathrin Gründler
Projektleiterin ILeA plus am ISQ



Pauline Steffens
Lehrerin für Ma und Deu
Abgeordnete Lehrerin am ISQ

FU Berlin, Raum 0.3099B
04. Oktober 2023
15.30 – 18.00 Uhr

- Grundlage: u.a. die Ergebnisse der **Kurzevaluation**
- Ziel: **mögliche Schritte bei der Analyse** vorstellen
- Ihre **Erfahrungen und Fragen** sollen Raum finden
- *Workshop vs. Informationsveranstaltung*
- **Beispielrückmeldung** als gemeinsame Diskussionsbasis
- Bitte um ein **Feedback** am Ende der VA

1. Kurzer theoretischer Input
2. Analyse der Rückmeldungen



Fragerunde



Pause: 16:15-16:25 Uhr



Arbeitsphase: Analyse einer Klassenrückmeldung

3. Weiterarbeit mit den Ergebnissen



Arbeitsphase: im Team einen Förderplan schreiben

4. Abschluss



1. Kurzer theoretischer Input

Feststellung des Lernstandes in den folgenden Kompetenzbereichen:

Deutsch

Leseflüssigkeit
Leseverständnis

Rechtschreiben

ILeA plus ist kein Leistungstest



- Überprüfung der eigenen Diagnosefähigkeit
- **Orientierung für die Unterrichtsplanung**
- **Identifizierung** von SuS mit auffälligen Ergebnissen mit anschließender **Planung von Fördermaßnahmen**

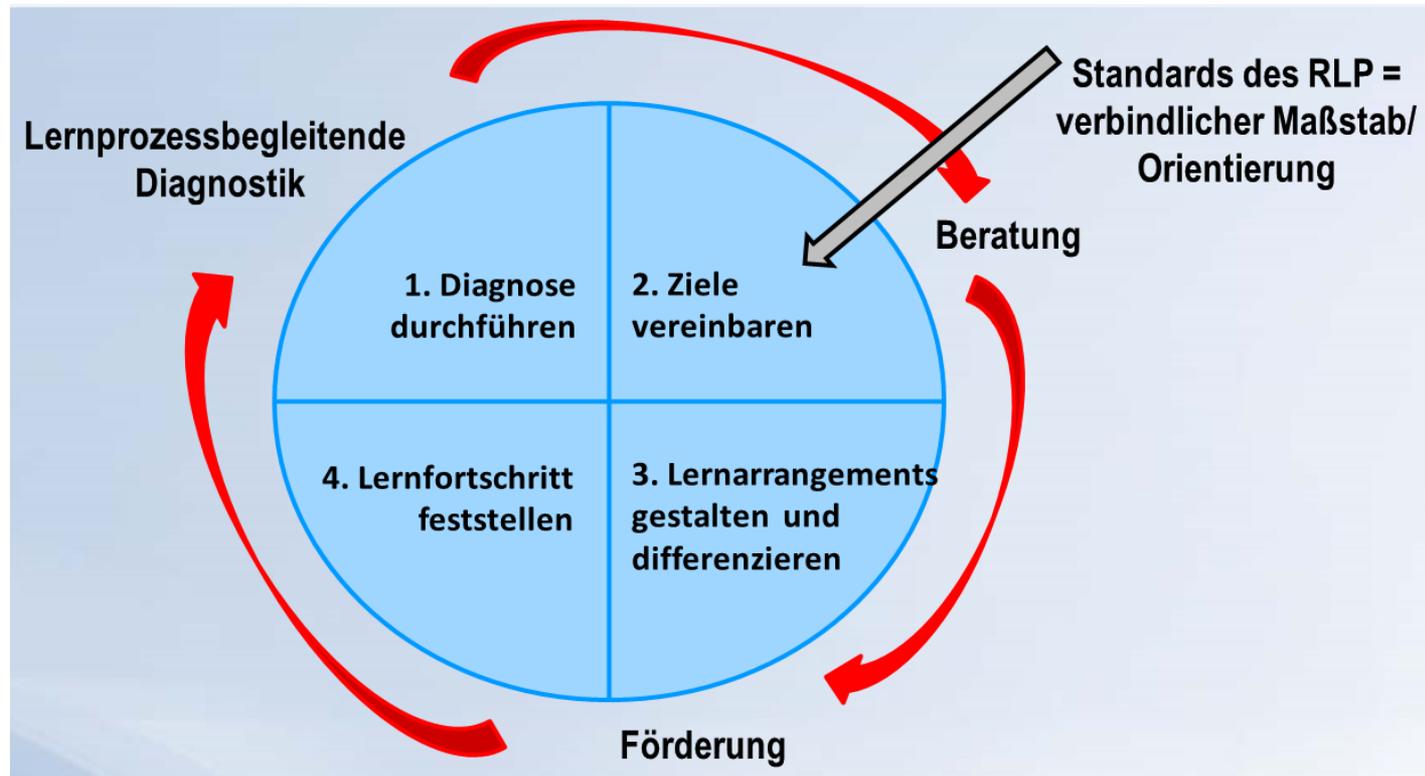


Abb. 2: Diagnosekreislauf, [CC BY-ND 4.0](https://creativecommons.org/licenses/by-nd/4.0/), LISUM 2013

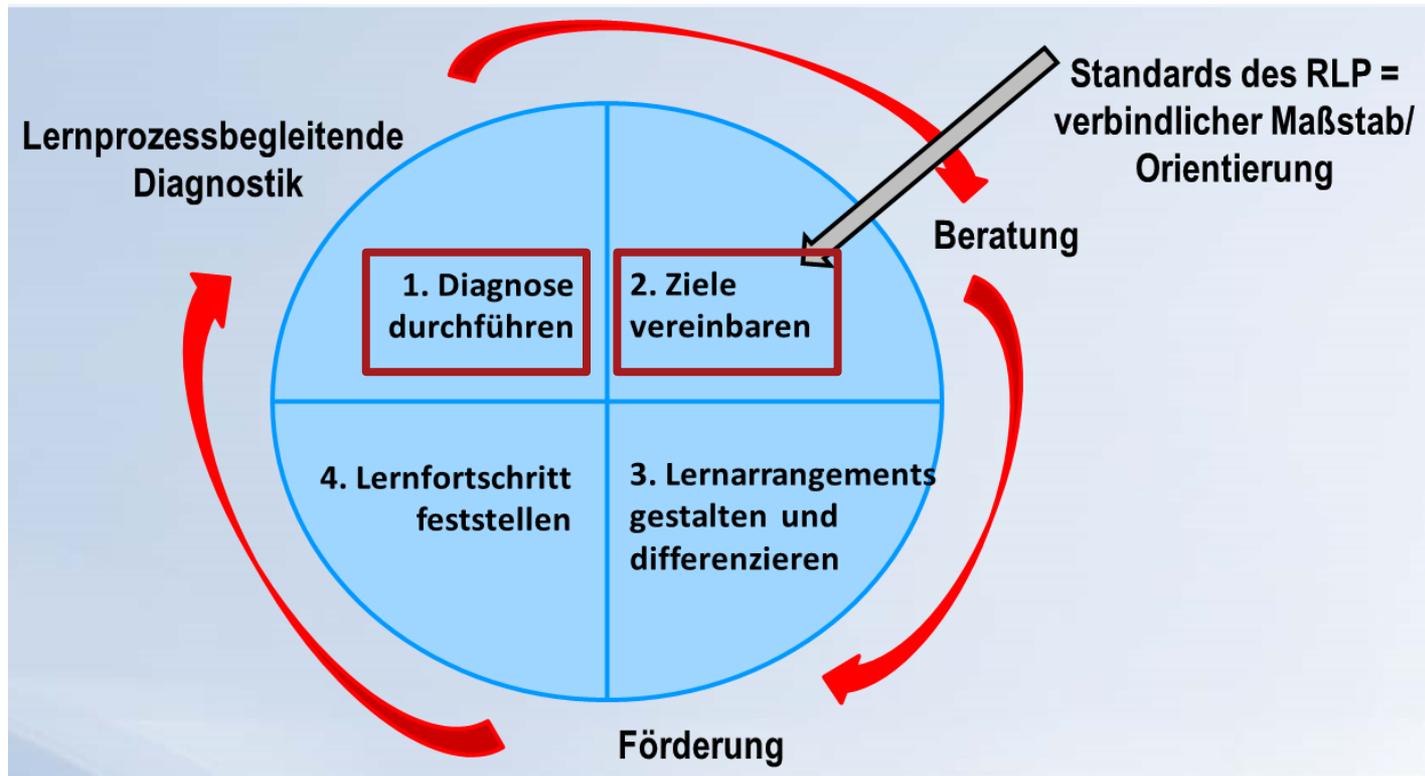


Abb. 2: Diagnosekreislauf, [CC BY-ND 4.0](https://creativecommons.org/licenses/by-nd/4.0/), LISUM 2013



INHALT

1. EINLEITUNG	II.3
2. NIVEAUSTUFE A: AUFGABENPAKET SCHRIFTSPRACHLICHE VORAUSSETZUNGEN	II.7
2.1 Fachliche Grundlagen	II.7
2.2 Übersicht für das Aufgabenpaket A	II.10
2.3 Durchführungshinweise	II.26
2.4 Auswertung, Ergebnisdarstellung und Förderempfehlungen	II.27
3. NIVEAUSTUFEN B BIS D: AUFGABENPAKETE LESEN	II.39
3.1 Fachliche Grundlagen	II.39
3.2 Übersicht für das Aufgabenpaket Lesen (Niveaustufen B bis D)	II.42
3.3 Niveaustufen B bis D: Auswertung – Normwerte – Interpretation	II.60
3.4 Ergebnisdarstellung, Interpretation und Förderempfehlungen	II.65
4. NIVEAUSTUFEN B BIS D: AUFGABENPAKETE RECHTSCHREIBEN	II.68
4.1 Fachliche Grundlagen	II.68
4.2 Übersicht über die Aufgabenpakete Rechtschreiben (Niveaustufen B bis D)	II.71
4.3 Niveaustufen B bis D: Auswertung – Normwerte – Interpretation	II.85
4.4 Ergebnisdarstellung und Förderempfehlungen	II.92
5. LERNPROZESSBEGLEITUNG UND ADAPTIVER UNTERRICHT:	
EINORDNUNG DER ERGEBNISSE VON ILEA PLUS	II.97
5.1 ILeA plus im Unterricht	II.97
5.2 Herausforderung: Integration der Ergebnisse in einen adaptiven Unterricht	II.97
5.3 Prozessbegleitende, informelle Diagnostik mit dem Beobachtungsbogen	II.98
6. PSYCHOMETRISCHE QUALITÄT DER AUFGABENPAKETE UND NORMIERUNG	II.99
6.1 Aufgabenkonstruktion und messtheoretische Güte	II.99
6.2 Testgütekriterien	II.100
6.3 Normierung/Eichung	II.102
6.4 Testtheoretische Informationen zu den einzelnen Testverfahren in ILeA plus	II.104
7. LITERATUR	II.116
8. ANHANG	II.120

Abb.3

<https://www.isq-bb.de/ileaplus/>



<https://www.isq-bb.de/wordpress/wp-content/uploads/2022/02/ILeAplus-II-Deutsch.pdf>



Downloads im ISQ-Portal



00X65
Schwendener Str. 31
14195 Berlin

SCHULDATEN ANZEIGEN

PROJEKTAUSWAHL

ILEA-PLUS - 2023 / 2024

DOWNLOADS

PROJEKTSTART

Deutsch

Übersicht

Allgemein

Deutsch

Mathematik



Downloads

Auswahl herunterladen

2023

<input type="checkbox"/>	05.07.2023 17:00 Uhr (SL) 05.07.2023 18:00 Uhr (LK)	Aufgabentypenübersicht Niveaustufe B1/Jgst. 2	Download
<input type="checkbox"/>	05.07.2023 17:00 Uhr (SL) 05.07.2023 18:00 Uhr (LK)	Aufgabentypenübersicht Niveaustufe B2/Jgst. 3	Download
<input type="checkbox"/>	05.07.2023 17:00 Uhr (SL) 05.07.2023 18:00 Uhr (LK)	Aufgabentypenübersicht Niveaustufe C1/Jgst. 4	Download
<input type="checkbox"/>	05.07.2023 17:00 Uhr (SL) 05.07.2023 18:00 Uhr (LK)	Aufgabentypenübersicht Niveaustufe C2/Jgst. 5	Download
<input type="checkbox"/>	05.07.2023 17:00 Uhr (SL) 05.07.2023 18:00 Uhr (LK)	Aufgabentypenübersicht Niveaustufe D/Jgst. 6	Download
<input type="checkbox"/>	05.07.2023 17:00 Uhr (SL) 05.07.2023 18:00 Uhr (LK)	Beobachtungsbogen Lesen Niveaustufe B/C/D	Download
<input type="checkbox"/>	05.07.2023 17:00 Uhr (SL) 05.07.2023 18:00 Uhr (LK)	Beobachtungsbogen Rechtschreiben B/C/D	Download
<input type="checkbox"/>	05.07.2023 17:00 Uhr (SL) 05.07.2023 18:00 Uhr (LK)	Fachdidaktischer Teil ILeA plus Handbuch Deutsch	Download
<input type="checkbox"/>	05.07.2023 17:00 Uhr (SL) 05.07.2023 18:00 Uhr (LK)	Lesetext Jgst. 4/Niveaustufe C1	Download

1. EINLEITUNG	II.3
2. NIVEAUSTUFE A: AUFGABENPAKET SCHRIFTSPRACHLICHE VORAUSSETZUNGEN	II.7
2.1 Fachliche Grundlagen	II.7
2.2 Übersicht für das Aufgabenpaket A	II.10
2.3 Durchführungshinweise	II.26
2.4 Auswertung, Ergebnisdarstellung und Förderempfehlungen	II.27
3. NIVEAUSTUFEN B BIS D: AUFGABENPAKETE LESEN	II.39
3.1 Fachliche Grundlagen	II.39
3.2 Übersicht für das Aufgabenpaket Lesen (Niveaustufen B bis D)	II.42
3.3 Niveaustufen B bis D: Auswertung – Normwerte – Interpretation	II.60
3.4 Ergebnisdarstellung, Interpretation und Förderempfehlungen	II.65
4. NIVEAUSTUFEN B BIS D: AUFGABENPAKETE RECHTSCHREIBEN	II.68
4.1 Fachliche Grundlagen	II.68
4.2 Übersicht über die Aufgabenpakete Rechtschreiben (Niveaustufen B bis D)	II.71
4.3 Niveaustufen B bis D: Auswertung – Normwerte – Interpretation	II.85
4.4 Ergebnisdarstellung und Förderempfehlungen	II.92
5. LERNPROZESSBEGLEITUNG UND ADAPTIVER UNTERRICHT: EINORDNUNG DER ERGEBNISSE VON ILEA PLUS	II.97
5.1 <i>ILeA plus</i> im Unterricht	II.97
5.2 Herausforderung: Integration der Ergebnisse in einen adaptiven Unterricht	II.97
5.3 Prozessbegleitende, informelle Diagnostik mit dem Beobachtungsbogen	II.98
6. PSYCHOMETRISCHE QUALITÄT DER AUFGABENPAKETE UND NORMIERUNG	II.99
6.1 Aufgabenkonstruktion und messtheoretische Güte	II.99
6.2 Testgütekriterien	II.100
6.3 Normierung/Eichung	II.102
6.4 Testtheoretische Informationen zu den einzelnen Testverfahren in <i>ILeA plus</i>	II.104
7. LITERATUR	II.116
8. ANHANG	II.120

Abb.3

1. EINLEITUNG	II.3
2. NIVEAUSTUFE A: AUFGABENPAKET SCHRIFTSPRACHLICHE VORAUSSETZUNGEN	II.7
2.1 Fachliche Grundlagen	II.7
2.2 Übersicht für das Aufgabenpaket A	II.10
2.3 Durchführungshinweise	II.26
2.4 Auswertung, Ergebnisdarstellung und Förderempfehlungen	II.27
3. NIVEAUSTUFEN B BIS D: AUFGABENPAKETE LESEN	II.39
3.1 Fachliche Grundlagen	II.39
3.2 Übersicht für das Aufgabenpaket Lesen (Niveaustufen B bis D)	II.42
3.3 Niveaustufen B bis D: Auswertung – Normwerte – Interpretation	II.60
3.4 Ergebnisdarstellung, Interpretation und Förderempfehlungen	II.65
4. NIVEAUSTUFEN B BIS D: AUFGABENPAKETE RECHTSCHREIBEN	II.68
4.1 Fachliche Grundlagen	II.68
4.2 Übersicht über die Aufgabenpakete Rechtschreiben (Niveaustufen B bis D)	II.71
4.3 Niveaustufen B bis D: Auswertung – Normwerte – Interpretation	II.85
4.4 Ergebnisdarstellung und Förderempfehlungen	II.92
5. LERNPROZESSBEGLEITUNG UND ADAPTIVER UNTERRICHT:	
EINORDNUNG DER ERGEBNISSE VON ILEA PLUS	II.97
5.1 <i>ILeA plus</i> im Unterricht	II.97
5.2 Herausforderung: Integration der Ergebnisse in einen adaptiven Unterricht	II.97
5.3 Prozessbegleitende, informelle Diagnostik mit dem Beobachtungsbogen	II.98
6. PSYCHOMETRISCHE QUALITÄT DER AUFGABENPAKETE UND NORMIERUNG	II.99
6.1 Aufgabenkonstruktion und messtheoretische Güte	II.99
6.2 Testgütekriterien	II.100
6.3 Normierung/Eichung	II.102
6.4 Testtheoretische Informationen zu den einzelnen Testverfahren in <i>ILeA plus</i>	II.104
7. LITERATUR	II.116
8. ANHANG	II.120

Abb.3

Erläuterungen zum Instrument ILeA plus:

- Diagnostische Aufgaben, die dem aktuellen Forschungsstand zum Schriftspracherwerb und dem Erwerb von grundlegenden Fähigkeiten im Lesen und Schreiben entsprechen
- Erläuterungen zur digitalen Anwendung
- Einordnung der Lernvoraussetzungen entsprechend den Niveaustufen des Rahmenlehrplans (Jahrgangsstufen 1-10, Fachteil Deutsch)
- Aufgabenpakete A bis D

1. EINLEITUNG	II.3
2. NIVEAUSTUFE A: AUFGABENPAKET SCHRIFTSPRACHLICHE VORAUSSETZUNGEN	II.7
2.1 Fachliche Grundlagen	II.7
2.2 Übersicht für das Aufgabenpaket A	II.10
2.3 Durchführungshinweise	II.26
2.4 Auswertung, Ergebnisdarstellung und Förderempfehlungen	II.27
3. NIVEAUSTUFEN B BIS D: AUFGABENPAKETE LESEN	II.39
3.1 Fachliche Grundlagen	II.39
3.2 Übersicht für das Aufgabenpaket Lesen (Niveaustufen B bis D)	II.42
3.3 Niveaustufen B bis D: Auswertung – Normwerte – Interpretation	II.60
3.4 Ergebnisdarstellung, Interpretation und Förderempfehlungen	II.65
4. NIVEAUSTUFEN B BIS D: AUFGABENPAKETE RECHTSCHREIBEN	II.68
4.1 Fachliche Grundlagen	II.68
4.2 Übersicht über die Aufgabenpakete Rechtschreiben (Niveaustufen B bis D)	II.71
4.3 Niveaustufen B bis D: Auswertung – Normwerte – Interpretation	II.85
4.4 Ergebnisdarstellung und Förderempfehlungen	II.92
5. LERNPROZESSBEGLEITUNG UND ADAPTIVER UNTERRICHT:	
EINORDNUNG DER ERGEBNISSE VON ILEA PLUS	II.97
5.1 <i>ILeA plus</i> im Unterricht	II.97
5.2 Herausforderung: Integration der Ergebnisse in einen adaptiven Unterricht	II.97
5.3 Prozessbegleitende, informelle Diagnostik mit dem Beobachtungsbogen	II.98
6. PSYCHOMETRISCHE QUALITÄT DER AUFGABENPAKETE UND NORMIERUNG	II.99
6.1 Aufgabenkonstruktion und messtheoretische Güte	II.99
6.2 Testgütekriterien	II.100
6.3 Normierung/Eichung	II.102
6.4 Testtheoretische Informationen zu den einzelnen Testverfahren in <i>ILeA plus</i>	II.104
7. LITERATUR	II.116
8. ANHANG	II.120

Abb.3

Lesefähigkeit

hierarchieniedrige Prozesse:
Leseflüssigkeit



Abb.4

*„Lesen - Lesefertigkeiten
nutzen“*



ILEA PLUS
Individuelle Lernstandsanalysen

Abb.1

**Lesegeschwindigkeit
und
Lesegenauigkeit**

hierarchiehohe Prozesse:
Leseverständnis



Abb.4

*„Lesen - Lesestrategien
nutzen – Textverständnis
sichern“*



ILEA PLUS
Individuelle Lernstandsanalysen

Abb.1

Leseverständnis

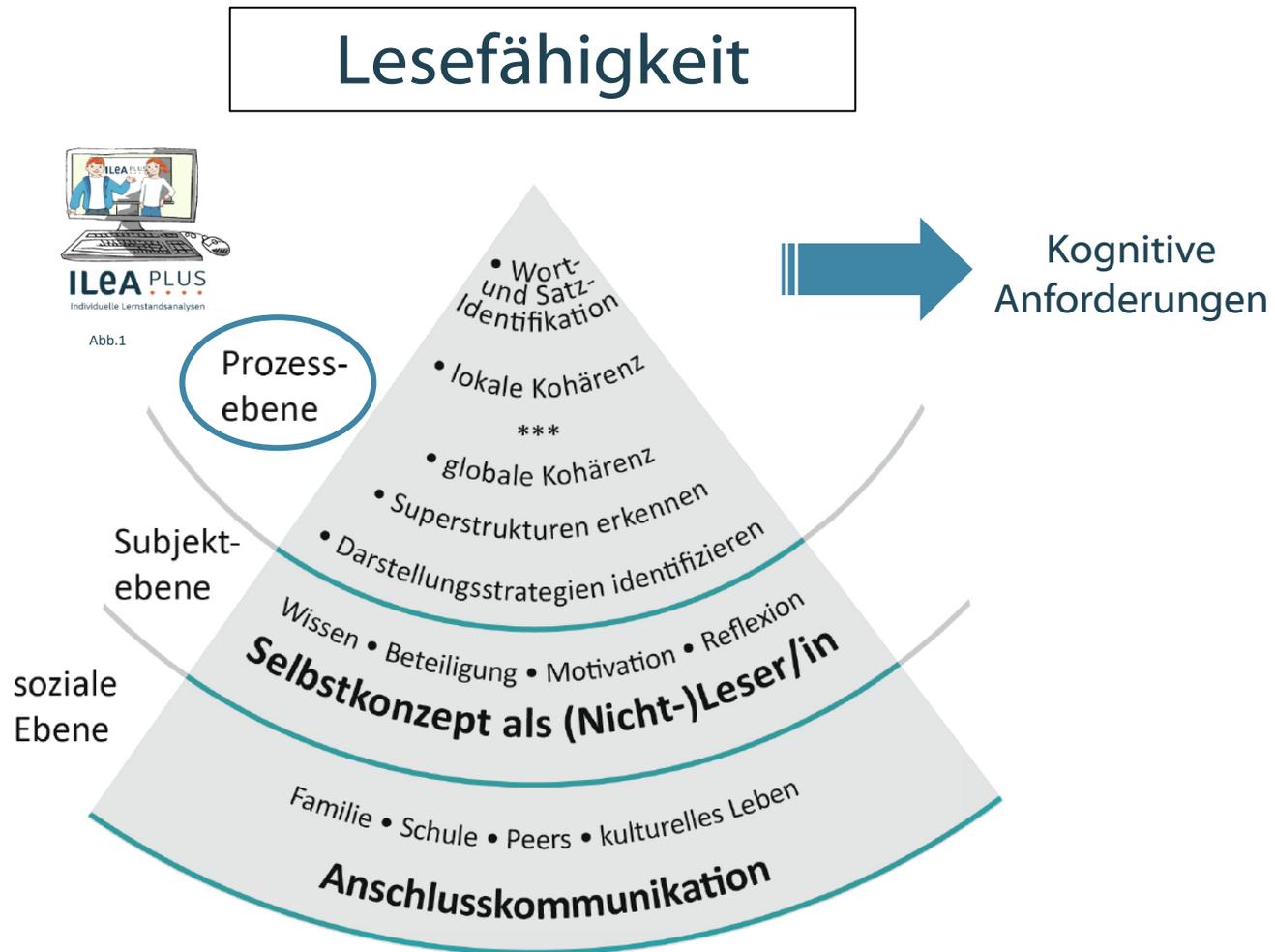


Abb.1

Abb.5: Das Mehrebenenmodell der Lesekompetenz | © Cornelia Rosebrock und Daniel Nix, 2014, [CC BY-ND 4.0](https://creativecommons.org/licenses/by-nd/4.0/), LISUM 2021

ILeA plus Online-Handbuch Fachteil II Deutsch: Übersicht für das Aufgabenpaket LESEN



Lesen Niveaustufe C (Jahrgangsstufen 4 und 5)

Tabelle II.3-2

Aufgaben	Konstrukt	Anzahl Items
Leseflüssigkeit		
Lesegeschwindigkeit (Wörter) Deu_C1_LF_1 Deu_C2_LF_1	Lesegeschwindigkeit bei der Worterkennung	64
Lesegenauigkeit (Sätze) Deu_C1_LF_2 Deu_C2_LF_2	Lesegenauigkeit beim Satzlesen	12
Leseverständnis		
Inhaltsgleiche Sätze identifizieren Deu_C1_LV_1 Deu_C2_LV_1	Leseverständnis: Anwenden von Textsortenwissen (Aktivierung von Vor- und Textformatwissen)	2
Sätze ordnen Deu_C1_LV_2 Deu_C2_LV_2	Leseverständnis: Propositionsreihenfolge (lokale und globale) Kohärenzbildung	C1: 1 C2: 2
Bild und Text zuordnen Deu_C1_LV_3 Deu_C2_LV_3	Leseverständnis: genaues Lesen kontinuierlicher und diskontinuierlicher Texte (globale Kohärenzbildung)	1
Fragen zum Text beantworten Deu_C1_LV_5 Deu_C2_LV_5	Leseverständnis: Informationen entnehmen, verknüpfen, Schlussfolgerungen ziehen	C1: 6 C2: 5

Tab. 1

ILeA plus Online-Handbuch Fachteil II Deutsch: Übersicht für das Aufgabenpaket LESEN



Lesegeschwindigkeit (Wörter)

Was wird gemessen?	Beim Lesegeschwindigkeitstest (Wörter) steht das schnelle Entschlüsseln der Wörter im Mittelpunkt (vgl. Abbildung II.3-2: Rekodieren und Dekodieren). Die Lesegeschwindigkeit ist über die gesamte Grundschulzeit ein wichtiges Kriterium für die Einschätzung der Leseflüssigkeit und kann darüber hinaus als ein wichtiger Indikator für die Lesentwicklung im Ganzen betrachtet werden (Lenhard, 2013, S. 91).
Wie wird gemessen?	Zur Erfassung der Lesegeschwindigkeit werden den Schülerinnen und Schülern über die Dauer von zwei Minuten Einzelwörter dargeboten, die hinsichtlich ihrer Bedeutung sortiert werden müssen. Die Schülerinnen und Schüler müssen entscheiden, ob es sich bei den dargebotenen Wörtern um Tierbezeichnungen handelt. Ist dem so, muss mit dem Mauszeiger die Schaltfläche „ja“ angeklickt werden. Handelt es sich nicht um eine Tierbezeichnung, wird die Schaltfläche „nein“ angeklickt. Diese Unterscheidung dient der Kontrolle, ob die Aufgabe instruktionsgemäß bearbeitet wurde. Dargeboten werden in systematischer Verteilung maximal 64 Wörter unterschiedlicher Silbenanzahl und Lösungsqualität (Tierwort / kein Tierwort). Auf Pakete zu je acht Items sind je zwei einsilbige, vier zweisilbige und zwei dreisilbige Wörter verteilt. Die Pakete werden in festgelegter Reihenfolge aufgerufen und nicht randomisiert. Vereinzelt werden einmal genutzte Wörter in späteren Aufgabenpaketen erneut dargeboten. Eventuelle Lesefehler werden bei dieser Aufgabe nicht gezählt, da das angebotene Wortmaterial sehr leicht zu lesen ist und es daher nur um die Erfassung der gelesenen Wörter innerhalb der vorgegebenen Bearbeitungszeit von zwei Minuten geht. Liegt das Verhältnis von richtig bearbeiteten und bearbeiteten Wörtern unter 0,75, so wird davon ausgegangen, dass die Aufgabe nicht instruktionsgemäß bearbeitet wurde. In diesem Fall sollte die Bearbeitung wiederholt werden. Es empfiehlt sich, vor der Wiederholung mit der Schülerin bzw. dem Schüler zu klären, ob der Bearbeitungsauftrag verstanden wurde, um sicherzustellen, dass die Bearbeitung tatsächlich aussagekräftige Ergebnisse erzielen kann.
Itemanzahl	64
Messwert	Anzahl der bearbeiteten Wörter in zwei Minuten
Vorkommen	B1, B2, C1, C2, D
Beispielitem	 <p>Abbildung II.3-3: Tierwort, ja oder nein?</p>

Tab. 2

Lesegenauigkeit (Sätze)

Was wird gemessen?	Analog zu den sich entwickelnden Lesefähigkeiten nimmt im Aufgabenpaket C die Komplexität der Aufgabenanforderungen zu. Neben der reinen Worterkennung spielt bei der Leseflüssigkeit zunehmend auch der Aufbau basaler Beziehungen zwischen den Wörtern im Satz und über Satzgrenzen hinaus eine wichtige Rolle. Dieser als lokale Kohärenzbildung bezeichnete Prozess findet auf inhaltlicher (= semantischer) und sprachlich-grammatischer (= syntaktischer) Ebene statt und verläuft ebenfalls weitgehend automatisiert. Die Aufgabe „Lesegenauigkeit (Sätze)“ bezieht sich genau auf diese zwischen den Wörtern im Satz ablaufenden Prozesse des Lesens und legt dabei einen besonderen Schwerpunkt auf die Zielsicherheit, mit der diese Prozesse von den Schülerinnen und Schülern bewältigt werden, hier bezeichnet als Lesegenauigkeit.
Wie wird gemessen?	Zu bearbeiten sind zwölf systematisch zusammengestellte Sätze, in denen jeweils ein Wort identifiziert werden soll, das semantisch, syntaktisch oder semantisch-syntaktisch nicht zum Satz gehört. In der Regel muss dazu genau gelesen werden, um den Inhalt des Satzes zu verstehen und das überflüssige Wort identifizieren zu können. Im Beispiel (vgl. Abbildung II.3-4) passt das Wort „Flugzeug“ weder inhaltlich noch grammatisch in den Satz. Mit dem Mauszeiger kann das Wort als Schaltfläche markiert werden. Die Zielwörter variieren nach Wortart und Position im Satz. Bearbeitet werden in jedem Aufgabenpaket zwölf Sätze, die in festgelegter Reihenfolge dargeboten und in folgenden Aufgabenpaketen nicht wiederholt werden, um Lerneffekte auszuschließen. Eine Begrenzung der Bearbeitungszeit gibt es hier nicht. Weitere Hinweise zur Mess- und Testgüte finden sich in Teil II, Kap. 6.4.4.
Itemanzahl	12
Messwert	Anzahl der richtig bearbeiteten Sätze
Vorkommen	C1, C2
Beispielitem	 <p>Abbildung II.3-4: Welches Wort passt nicht?</p>

Tab.3

ILeA plus Online-Handbuch Fachteil II Deutsch: Auswertung-Normwerte-Interpretation

Lesegeschwindigkeit

Tabelle II.3-10

Anzahl der gelesenen Wörter	0 – 20	21 – 24	25 – 28	29 – 32	33 – 37	38 – 40	41 – 43	44 – 46	47 – 64
Stanine	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Interpretation	in Ansätzen ausgeprägt		der Niveaustufe angemessen					eher weit entwickelt	

C1

Auswertung
Beginn Jgst. 4

Lesegenauigkeit

Tabelle II.3-11

Anzahl richtig bearbeiteter Sätze	0 – 8	9 – 12
Interpretation	liest eher ungenau	liest eher genau

Leseverständnis

Tabelle II.3-12

erreichte Punktzahl	0 – 7	8 – 12
Interpretation	in Ansätzen ausgeprägt	eher weit entwickelt

Tab.4

Zusätzliche Förderung nötig!

ILeA plus Online-Handbuch

Fachteil II Deutsch: Förderempfehlung

3.4 ERGEBNISDARSTELLUNG, INTERPRETATION UND FÖRDEREMPFEHLUNGEN

Die Ergebnisse der Aufgabenbearbeitung können in weBBschule eingesehen und abgerufen werden. Dazu gibt es die jahrgangsstufenbezogene Übersichtsdarstellung und die schülerbezogene Einzeldarstellung. Auch eine an die Lernenden selbst gerichtete Auswertung kann erstellt werden.



Deutsch B1
Lesen

Orth, Jonas
2a

Die nachfolgenden Auswertungen sind nur für Lehrkräfte bestimmt.

Ergebnisse

Jonas hat die Aufgabenpakete Lesegeschwindigkeit und Lesegenauigkeit (Leseflüssigkeit) und Leseverständnis bearbeitet und dabei die folgenden Ergebnisse erzielt:

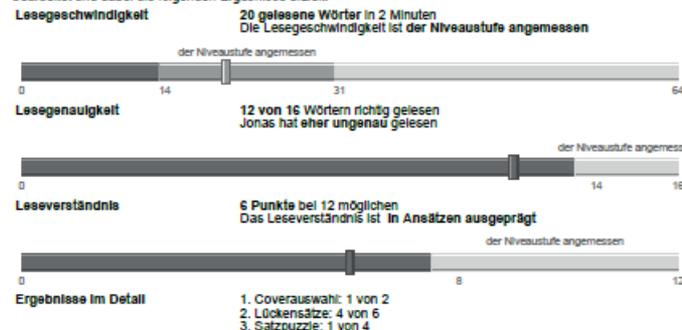


Abbildung II.3-14: Die schülerbezogene Ergebnisdarstellung am Beispiel von Jonas

Die online abrufbare Ergebnisseite auf weBBschule (vgl. Abbildung II.3-14) bietet in einer übersichtlichen Darstellung alle diagnostisch relevanten Informationen, die aus ILeA plus Lesen gewonnen werden können. Die Bereiche Leseflüssigkeit und Leseverständnis können separat nachgelesen und erste Kurzeinschätzungen abgerufen werden. Dadurch ergibt sich bereits ein differenziertes Bild zum erreichten Lernstand der Schülerin bzw. des Schülers im Lesen, zumal anhand der Ergebnisdarstellung auf den Balken erkennbar ist, wie die Leistung in die großen Leistungskategorien eingeordnet werden kann. Die Ergebnisse können online archiviert und ausgedruckt werden. So bieten sie eine gute Grundlage für die Lernprozessdokumentation im Portfolio und für die Erstellung individueller Lernpläne bzw. für individuelle Lerngespräche mit der Schülerin bzw. dem Schüler und den Eltern. Auch die langfristige Entwicklung der unterschiedlichen Fähigkeitsbereiche kann damit über die Jahre beobachtet und verglichen werden.

Abb.6

Auf Basis der Ergebnisse der Bearbeitung der Aufgabenpakete von ILeA plus Lesen werden den Schülerinnen und Schülern des Weiteren passend zusammengestellte Förderempfehlungen zugeordnet, die ebenfalls auf weBBschule abgerufen werden können (vgl. Abbildung II.3-15). Die Förderempfehlungen sind so konzipiert, dass sie der Spezifik der diagnostischen Ergebnisse der Schülerin bzw. des Schülers entsprechen und möglichst passgenaue Angebote für die Förderung unterbreiten.



Deutsch B1
Lesen

Orth, Jonas
2a

Einordnung der Ergebnisse und Förderempfehlungen

Leseflüssigkeit

Jonas hat bereits in angemessenem Umfang basale Lesefähigkeiten entwickelt, zeigt beim sinnentnehmenden Erlernen von Einzelwörtern jedoch noch Unsicherheiten. Der Lesevorgang erfolgt bereits altersgemäß automatisiert und zügig, ist jedoch von relativ vielen Lesefehlern geprägt. Beim Lesen kann Jonas vermutlich bereits erste Wortbausteine und Buchstabenverbindungen simultan erkennen.

Leseverständnis

Jonas liest Sätze und kurze Texte erst ansatzweise verstehend. Die Verarbeitung des Sprachmaterials und das Erfassen von Aussagen auf Satzebene bereiten noch größere Schwierigkeiten.

Fazit

Jonas hat grundlegende Fähigkeiten beim Erlernen von Wörtern und Sätzen erworben, diese sind allerdings noch nicht in ausreichendem Maße abgesichert. Die Förderung legt einen besonderen Schwerpunkt auf die basalen Lesefähigkeiten auf Wort- und Satzebene, insbesondere auf das sichere Worterkennen (Dekodieren). Das Leseverständnis stellt demgegenüber in Tendenz noch eine Überforderung dar, weil dafür notwendige Grundlagen im Bereich der basalen Lesefähigkeiten noch nicht ausreichend ausgebildet worden sind. Insbesondere die Lesegenauigkeit (Hypothesen überprüfen) muss weiter gefördert werden, um inhaltliche Zusammenhänge in Sätzen und Texten sicher verstehen zu können. Das Lesen einfacher Texte kann im Rahmen der Förderung zur zunehmenden Automatisierung beitragen und eine positive Einstellung zum Lesen entwickeln helfen.

Förderempfehlungen

Übungen zum Trainieren basaler Lesefähigkeiten

- Übungen zum Durchgliedern der Wörter (Segmentieren), z. B. Zaubersteine (S. 3)
<https://il.bsbbw.eu/8010>
- Übungen zum Hypothesenüberprüfen, z. B. Kuckuckseler finden (S. 5)
<https://il.bsbbw.eu/8000>
- Übung zur Ausrichtung der Aufmerksamkeit auf die Sinnertassung, z. B. Das schwarze Schaf (S. 10)
<https://il.bsbbw.eu/8025>
- Lese- und Schreibflüssigkeit zu Hause trainieren, z. B. mit Wochenwörtern (S. 6) und Trainingstasche (S. 8-10)
<https://il.bsbbw.eu/8060>
- Üben der Leseflüssigkeit durch Lautlesetandems (Startpaket)
<https://il.bsbbw.eu/8061>

Übungen zur Förderung der Einstellung zum Lesen und der höheren Lesefähigkeiten

- Lesemotivation entwickeln, z. B. anhand eines Buchgesprächs
<https://il.bsbbw.eu/8028>
- Textmodell zum Selberlesen im Rahmen der alphabetischen und orthografischen Strategie, z. B. Tandemtext oder Bildergeschichte
<https://il.bsbbw.eu/8019>
- Reziprokes Lesen (S. 41)
<https://il.bsbbw.eu/8036>

Abb.7

1. EINLEITUNG	II.3
2. NIVEAUSTUFE A: AUFGABENPAKET SCHRIFTSPRACHLICHE VORAUSSETZUNGEN	II.7
2.1 Fachliche Grundlagen	II.7
2.2 Übersicht für das Aufgabenpaket A	II.10
2.3 Durchführungshinweise	II.26
2.4 Auswertung, Ergebnisdarstellung und Förderempfehlungen	II.27
3. NIVEAUSTUFEN B BIS D: AUFGABENPAKETE LESEN	II.39
3.1 Fachliche Grundlagen	II.39
3.2 Übersicht für das Aufgabenpaket Lesen (Niveaustufen B bis D)	II.42
3.3 Niveaustufen B bis D: Auswertung – Normwerte – Interpretation	II.60
3.4 Ergebnisdarstellung, Interpretation und Förderempfehlungen	II.65
4. NIVEAUSTUFEN B BIS D: AUFGABENPAKETE RECHTSCHREIBEN	II.68
4.1 Fachliche Grundlagen	II.68
4.2 Übersicht über die Aufgabenpakete Rechtschreiben (Niveaustufen B bis D)	II.71
4.3 Niveaustufen B bis D: Auswertung – Normwerte – Interpretation	II.85
4.4 Ergebnisdarstellung und Förderempfehlungen	II.92
5. LERNPROZESSBEGLEITUNG UND ADAPTIVER UNTERRICHT: EINORDNUNG DER ERGEBNISSE VON ILEA PLUS	II.97
5.1 <i>ILeA plus</i> im Unterricht	II.97
5.2 Herausforderung: Integration der Ergebnisse in einen adaptiven Unterricht	II.97
5.3 Prozessbegleitende, informelle Diagnostik mit dem Beobachtungsbogen	II.98
6. PSYCHOMETRISCHE QUALITÄT DER AUFGABENPAKETE UND NORMIERUNG	II.99
6.1 Aufgabenkonstruktion und messtheoretische Güte	II.99
6.2 Testgütekriterien	II.100
6.3 Normierung/Eichung	II.102
6.4 Testtheoretische Informationen zu den einzelnen Testverfahren in <i>ILeA plus</i>	II.104
7. LITERATUR	II.116
8. ANHANG	II.120

Abb.3

ILeA plus im Unterricht

- Testergebnisse geben Auskunft über Leistungen der SuS im Vergleich zu anderen SuS (Normstichprobe)
- **individuelle Lernentwicklung**

Integration der Ergebnisse in einen adaptiven Unterricht:

- Weiterarbeit mit den Ergebnissen (auf Klassenebene, auf Lerngruppenebene, auf individueller Ebene)
- **Notwendig: umfassendere Einschätzung der Lernentwicklung über *ILeA plus* hinaus**

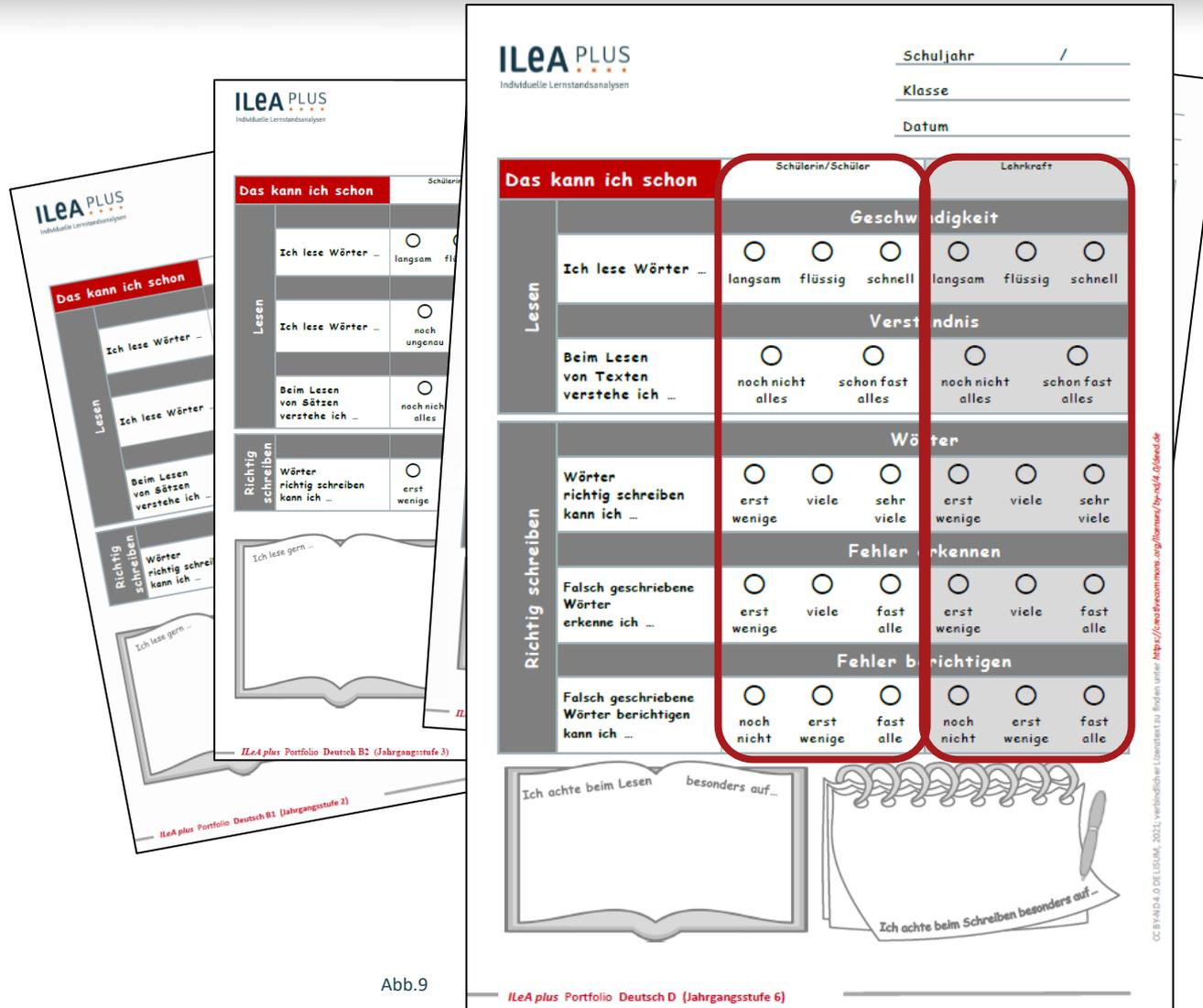


Abb.9

↓ DOWNLOADS



1. EINLEITUNG	II.3
2. NIVEAUSTUFE A: AUFGABENPAKET SCHRIFTSPRACHLICHE VORAUSSETZUNGEN	II.7
2.1 Fachliche Grundlagen	II.7
2.2 Übersicht für das Aufgabenpaket A	II.10
2.3 Durchführungshinweise	II.26
2.4 Auswertung, Ergebnisdarstellung und Förderempfehlungen	II.27
3. NIVEAUSTUFEN B BIS D: AUFGABENPAKETE LESEN	II.39
3.1 Fachliche Grundlagen	II.39
3.2 Übersicht für das Aufgabenpaket Lesen (Niveaustufen B bis D)	II.42
3.3 Niveaustufen B bis D: Auswertung – Normwerte – Interpretation	II.60
3.4 Ergebnisdarstellung, Interpretation und Förderempfehlungen	II.65
4. NIVEAUSTUFEN B BIS D: AUFGABENPAKETE RECHTSCHREIBEN	II.68
4.1 Fachliche Grundlagen	II.68
4.2 Übersicht über die Aufgabenpakete Rechtschreiben (Niveaustufen B bis D)	II.71
4.3 Niveaustufen B bis D: Auswertung – Normwerte – Interpretation	II.85
4.4 Ergebnisdarstellung und Förderempfehlungen	II.92
5. LERNPROZESSBEGLEITUNG UND ADAPTIVER UNTERRICHT:	
EINORDNUNG DER ERGEBNISSE VON ILEA PLUS	II.97
5.1 <i>ILeA plus</i> im Unterricht	II.97
5.2 Herausforderung: Integration der Ergebnisse in einen adaptiven Unterricht	II.97
5.3 Prozessbegleitende, informelle Diagnostik mit dem Beobachtungsbogen	II.98
6. PSYCHOMETRISCHE QUALITÄT DER AUFGABENPAKETE UND NORMIERUNG	II.99
6.1 Aufgabenkonstruktion und messtheoretische Güte	II.99
6.2 Testgütekriterien	II.100
6.3 Normierung/Eichung	II.102
6.4 Testtheoretische Informationen zu den einzelnen Testverfahren in <i>ILeA plus</i>	II.104
7. LITERATUR	II.116
8. ANHANG	II.120

Abb.3

2. Analyse der Rückmeldungen

Abrufen der Ergebnismeldungen PDF im ISQ-Portal

Testschule ILeA plus (65 | GS ...

Übersicht > 00X65 > ILeA plus - 2023 / 2024

00X65
Schwendener Str. 31
14195 Berlin

Testschule ILeA plus
00X65

ILEA PLUS
Individuelle Lernstandsanalysen

SCHULDATEN ANZEIGEN

PROJEKTAUSWAHL

ILEA-PLUS - 2023 / 2024

DOWNLOADS

PROJEKTPASSWORT

Mitteilungen

06.07.2023 Feedback ILeA plus

Liebe Lehrkräfte,

nachdem Sie ILeA plus durchgeführt haben, freuen wir uns über ein kurzes Feedback zur Verbesserung und Weiterentwicklung dieses neuen Angebots (Dauer ca. 5. Minuten).

Hier geht's zur Kurzevaluation:

[Link](#) oder [QR-Code](#)

06.07.2023 Anwendung auf Tabletgeräten

06.07.2023 Herzlich Willkommen!

▼ Ältere Mitteilungen anzeigen...

✓ Klassen abschließen

Klassen

+ Klasse anlegen

Name	SuS	Stammdaten	Zugänge	Fortschritt
3a	17 / 18	✓	Ma De	Ma: 17 De: 17
3b	17 / 17	✓	Ma De	Ma: 7 De: 17
3c	16 / 16	✓	Ma De	Ma: 2 De: 2
3d	12 / 12	✓	Ma De	Ma: 2 De: 1

Rückmeldungen

3a

Mathematik

3b

Mathematik

3c

Mathematik



Wir empfehlen die Rückmeldungen zu speichern, aber nicht vollständig auszudrucken. Sie können sowohl als Gesamtdaten (PDF-Format) oder als Einzeldateien (ZIP-Format) abgerufen werden.

Abrufen der Ergebnismeldungen PDF im ISQ-Portal



Deutsch C2 Lesen Klassenübersicht 5b

Nr	Name der Schülerin	Lesegeschwindigkeit (gelesene Wörter in 2 Minuten)			Lesegenauigkeit (richtig gelesene Sätze von 12)		Leseverständnis (erreichte Punkte)	
		in Ansätzen ausgeprägt 0-30	der Niveaustufe angemessen 31-48	eher weit entwickelt 49-64	eher ungenau 0-9	eher genau 10-12	in Ansätzen ausgeprägt 0-10	eher weit entwickelt 11-14
1	Kind 1		40		7		6	
2	Kind 2		31		5		2	
3	Kind 3		32		4		7	
4	Kind 4		31		3		8	
5	Kind 5	21			0		2	
6	Kind 6		33		7		4	
7	Kind 7			54	8		5	
8	Kind 8		44			12	14	
9	Kind 9		41		9		10	
10	Kind 10		32		3		8	
11	Kind 11		37		7		8	
12	Kind 12		38		7		5	
13	Kind 13		46			12	10	
14	Kind 14	14			4		0	
15	Kind 15		40		8		8	
16	Kind 16		43			12	13	
17	Kind 17			56	9		11	
18	Kind 18		34			11	6	
19	Kind 19		38		3		6	
20	Kind 20		45		9		11	
21	Kind 21		41		4		8	

Klassenrückmeldung (bis zu drei Seiten)

ILEA PLUS
Individuelle Lernstandsanalysen

Deutsch C1 Wörter schreiben

Die nachfolgenden Auswertungen sind nur für Lehrkräfte bestimmt. Die ausgewerteten Aufgaben wurden für die ersten sechs Schulwochen zum Beginn der 4. Jahrgangsstufe normiert. Bitte beachten Sie bei der Auswertung der vorliegenden Rückmeldung, ob Ihr ausgewähltes Aufgabepaket als Standard für Ihre Jahrgangsstufe vorgesehen ist. Falls nicht, bitten wir Sie dies bei der Interpretation der Ergebnisse zu berücksichtigen.

Ergebnisse

Kind 3 hat das Aufgabepaket Rechtschreiben (Wörter schreiben) bearbeitet und dabei die folgenden Ergebnisse erzielt:

Schreibung des Kindes	GT	WS	WS A	WS O/M	richtig	Grapheme	wichtige Wortstellen
abfal	3/5	1/2		1/2		Ab fa ll	Ab fa ll
lgr	1/8	0/1		0/1		Zwe tsch rij ft	Zwe tsch rij ft
hruh	1/7	1/2		1/2		Sch rij ft sch uh e	Sch rij ft sch uh e
kdm	1/7	1/2		1/2		Sch rij ft sch uh e	Sch rij ft sch uh e
aküübvovjmd	1/10	0/2		0/2		G ä ä n d k o r b	G ä ä n d k o r b
mo brat	0/8	0/1		0/2		G ä ä n d k o r b	G ä ä n d k o r b
klq v b	5/8	0/2		0/1		G ä ä n d k o r b	G ä ä n d k o r b
kuh	1/2	0/2	0/1	0/2		M o l l e r j e i	M o l l e r j e i
l	1/7	0/1		0/1		M o l l e r j e i	M o l l e r j e i
ä	1/10	0/2	0/1	0/1		K l e t t e r g e l l e r j e i	K l e t t e r g e l l e r j e i
l	1/10	1/1		1/1		H ä n d s ch u e	H ä n d s ch u e
..	0/8	0/2	0/1	0/1		S p ü l l e r j e i	S p ü l l e r j e i
nase	0/8	0/2	0/1	0/1		M j l l e r j e i	M j l l e r j e i
z j g	1/5	0/1		0/1		H o l c h ä n d s ch u e	H o l c h ä n d s ch u e
erreichte Summen	17/109	3/21	0/3	3/18	0/13	Sch l l e r j e i	Sch l l e r j e i
c (Ankerwort)	0/0	0/2	0/1	0/1		V e r b l e r j e i	V e r b l e r j e i

Einordnung der Ergebnisse und Förderempfehlungen

Kind 3 hat 17 von 109 Graphemen richtig getroffen.

Kind 3 hat 3 von 21 Wortstellen richtig geschrieben.

Insgesamt schreibt Kind 3 0 von 14 Wörtern richtig (inklusive Ankerwort).

Kind 3 hat grundlegende Fähigkeiten bei der Auswahl der richtigen Grapheme beim Schreiben auf Wortebene entwickelt und zeigt noch erhebliche Unsicherheiten bei den Wortstellen. Die Lautfolge in den Wörtern wird

Individualrückmeldung (bis zu 6 Seiten pro Kind)

Die Rückmeldungen geben uns Hinweise zu folgenden Aspekten:

- **Orientierung** für die Unterrichtsplanung
 - Wo liegen noch **fachliche Schwierigkeiten** in Bezug auf die **ganze Klasse**?
 - Wo liegen **fachliche Stärken** in Bezug auf die ganze Klasse?
(Welche **Fähigkeiten** haben viele Kinder bereits erworben?)
- **Verbindung** zwischen **Diagnose** und einer passgenauen, individuellen **Förderempfehlung** für SuS
 - Welche(r) **Schüler*in** fällt durch **besondere Stärken** auf?
 - Welche(r) **Schüler*in** benötigt **individuellen Unterstützungsbedarf**?
 - Wie kann ich den/die **Schüler*in fördern**?

Arten der Ergebnisrückmeldungen als PDF im ISQ-Portal



Deutsch C2 Lesen Klassenübersicht 5b

Nr	Name der Schülerin	Lesegeschwindigkeit (gelesene Wörter in 2 Minuten)			Lesegenauigkeit (richtig gelesene Sätze von 12)		Leseverständnis (erreichte Punkte)	
		in Ansätzen ausgeprägt 0-30	der Niveaustufe angemessen 31-48	eher weit entwickelt 49-64	eher ungenau 0-9	eher genau 10-12	in Ansätzen ausgeprägt 0-10	eher weit entwickelt 11-14
1	Kind 1		40		7		6	
2	Kind 2		31		5		2	
3	Kind 3		32		4		7	
4	Kind 4		31		3		8	
5	Kind 5	21			0		2	
6	Kind 6		33		7		4	
7	Kind 7			54	8		5	
8	Kind 8		44			12		14
9	Kind 9		41		9		10	
10	Kind 10		32		3		8	
11	Kind 11		37		7		8	
12	Kind 12		38		7		5	
13	Kind 13		46			12	10	
14	Kind 14	14			4		0	
15	Kind 15		40		8		8	
16	Kind 16		43			12		13
17	Kind 17			56	9			11
18	Kind 18		34			11	6	
19	Kind 19		38		3		6	
20	Kind 20		45		9			11
21	Kind 21		41		4		8	

Klassenrückmeldung (bis zu drei Seiten)

ILEA PLUS
Individuelle Lernstandsanalysen

Deutsch C1 Lesen

Förderung ist es außerdem von zentraler Förderempfehlungen

Übungen zum Trainieren basaler L...
 - Übungen zum Hypothesenüberprüfen
 - Übungen zum Hypothesenaufstellen
 - Übungen zum Durchgliedern der W...
 - Üben der Leseflüssigkeit durch L...

Ergebnisse

Kind 3 hat die Aufgabe bearbeitet und dabei die Lesegeschwindigkeit

Lesegenauigkeit

Leseverständnis

Ergebnisse im D...

Einordnung der Ergebnisse

Leseflüssigkeit
Kind 3 hat allerdings noch Leseschwierigkeiten bei der Sinnzusammenfassung.
Leseverständnis
Kind 3 liest Sprachmaterial

Fazit

Kind 3 hat eine grundlegende Lesefähigkeit entwickelt und zeigt noch erhebliche Unsicherheiten bei der Auswahl der richtigen Grapheme beim Schreiben auf Wortebene und bei der Lautfolge in den Wörtern.

Deutsch C1 Wörter schreiben

Die nachfolgenden Auswertungen sind nur für Lehrkräfte bestimmt. Die ausgewerteten Aufgaben wurden für die ersten sechs Schulwochen zum Beginn der 4. Jahrgangsstufe normiert. Bitte beachten Sie bei der Auswertung der vorliegenden Rückmeldung, ob Ihr ausgewähltes Aufgabenpaket als Standard für Ihre Jahrgangsstufe vorgesehen ist. Falls nicht, bitten wir Sie dies bei der Interpretation der Ergebnisse zu berücksichtigen.

Ergebnisse

Kind 3 hat das Aufgabenpaket Rechtschreiben (Wörter schreiben) bearbeitet und dabei die folgenden Ergebnisse erzielt:

Schreibung des Kindes	GT	WS	WS A	WS O/M	richtig	Grapheme	wichtige Wortstellen
abfal						Albfall	
fp	3/5	1/2		1/2		Zweitischriß	Zweitischriß
hwh	1/8	0/1		1/2		Schilittschuhle	Schilittschuhle
kóm	1/7	1/2		0/1		Schilittschuhle	Schilittschuhle
lökübbvoymd	1/10	0/2		1/2		Schilittschuhle	Schilittschuhle
motorat	0/8	0/1		0/2		Schilittschuhle	Schilittschuhle
rtgvb	5/8	0/2		0/1		Schilittschuhle	Schilittschuhle
ruh	1/12	0/2		0/2		Schilittschuhle	Schilittschuhle
a	1/7	0/1		0/1		Schilittschuhle	Schilittschuhle
..	1/10	0/2		0/1		Schilittschuhle	Schilittschuhle
hase	0/8	0/1		0/1		Schilittschuhle	Schilittschuhle
kljng	1/5	0/2		0/1		Schilittschuhle	Schilittschuhle
erreichte Summen	1/11	0/2		0/1		Schilittschuhle	Schilittschuhle
(Ankerwort)	17/109	3/21	0/3	3/18	0/13	Schilittschuhle	Schilittschuhle
	0/9	0/2		0/1		Schilittschuhle	Schilittschuhle

Richtig getroffene Grapheme Kind 3 hat 17 von 109 Graphemen richtig getroffen.

Richtig geschriebene Wortstellen Kind 3 hat 3 von 21 Wortstellen richtig geschrieben.

Richtig geschriebene Wörter Insgesamt schreibt Kind 3 0 von 14 Wörtern richtig (inklusive Ankerwort).

Einordnung der Ergebnisse und Förderempfehlungen

Kind 3 hat grundlegende Fähigkeiten bei der Auswahl der richtigen Grapheme beim Schreiben auf Wortebene entwickelt und zeigt noch erhebliche Unsicherheiten bei der Lautfolge in den Wörtern.

Seite 1

Individualrückmeldung (bis zu 6 Seiten pro Kind)

ILeA plus – Klassenrückmeldung – Deutsch (Lesen)

Deutsch C2
Lesen

Klassenübersicht
5c

Diagnostik-
bereiche

Aufgaben-
paket und
Kompetenz-
bereich

Nr	Name der Schülerin	Lesegeschwindigkeit (gelesene Wörter in 2 Minuten)			Lesegenauigkeit (richtig gelesene Sätze von 12)		Leseverständnis (erreichte Punkte)	
		in Ansätzen ausgeprägt 0–30	der Niveaustufe angemessen 31–48	eher weit entwickelt 49–64	eher ungenau 0–9	eher genau 10–12	in Ansätzen ausgeprägt 0–10	eher weit entwickelt 11–14
1	Kind 1		40		7		6	
2	Kind 2		31		5		2	
3	Kind 3		32		4		7	
4	Kind 4		31		3		8	
5	Kind 5	21			0		2	
6	Kind 6		33		7		4	
7	Kind 7			54	8		5	
8	Kind 8		44			12		14
9	Kind 9		41		9		10	
10	Kind 10		32		3		8	
11	Kind 11		37		7		8	
12	Kind 12		38		7		5	
13	Kind 13		46			12	10	
14	Kind 14	14			4		0	
15	Kind 15		40		8		8	
16	Kind 16		43			12		13
17	Kind 17			56	9			11
18	Kind 18		34			11	6	
19	Kind 19		38		3		6	
20	Kind 20		45		9			11
21	Kind 21		41		4		8	

Erreichte Punkte
des Kindes



Tipp:
Klassen-
übersicht,
(z.B. *Lesen*)
ausdrucken



Fragerunde

Schritt 1:

Analysieren Sie Ihre **Klassenrückmeldung** in Bezug auf **Unterrichtsschwerpunkte**.

In welchem Diagnostikbereich hat ein **Großteil** meiner SuS schon **angemessene Fähigkeiten** entwickelt?

In welchem Diagnostikbereich hat ein Großteil der **Schüler*innen** noch **Schwierigkeiten**?

Deutsch C2 Lesen Klassenübersicht 5b

Nr	Name der Schülerin	Lesegeschwindigkeit (gelesene Wörter in 2 Minuten)			Lesegenauigkeit (richtig gelesene Sätze von 12)		Leseverständnis (erreichte Punkte)	
		in Ansätzen ausgeprägt 0–30	der Niveaustufe angemessen 31–48	eher weit entwickelt 49–64	eher ungenau 0–9	eher genau 10–12	in Ansätzen ausgeprägt 0–10	eher weit entwickelt 11–14
1	Kind 1		40		7		6	
2	Kind 2		31		5		2	
3	Kind 3		32		4		7	
4	Kind 4		31		3		8	
5	Kind 5	21			0		2	
6	Kind 6		33		7		4	
7	Kind 7			54	8		5	
8	Kind 8		44			12		14
9	Kind 9		41		9		10	
10	Kind 10		32		3		8	
11	Kind 11		37		7		8	
12	Kind 12		38		7		5	
13	Kind 13		46			12	10	
14	Kind 14	14			4		0	
15	Kind 15		40		8		8	
16	Kind 16		43			12		13
17	Kind 17			56	9			11
18	Kind 18		34			11	6	
19	Kind 19		38		3		6	
20	Kind 20		45		9			11
21	Kind 21		41		4		8	

Halten Sie **Unterrichtsschwerpunkte** so konkret wie möglich in Ihrem Arbeitsplan fest (Was? Wann? Wie?)



Arbeitsphase

Arbeitsauftrag:

Analysieren Sie die vorliegende Kassenrückmeldung.

- 1) In welchem Diagnostikbereich hat ein Großteil der Lerngruppe **schon angemessene Fähigkeiten** entwickelt?
- 2) In welchem Diagnostikbereich zeigt ein Großteil der Lerngruppe noch **Schwächen**?
- 3) Notieren Sie sich mögliche **Unterrichtsschwerpunkte**, die sich für diese Klasse ableiten lassen.

ILeA PLUS Individuelle Lernstandsanalysen		Deutsch C1 Lesen						Klassenübersicht 4a	
Nr	Name der Schülerin	Lesegeschwindigkeit (gelesene Wörter in 2 Minuten)			Lesegenauigkeit (richtig gelesene Sätze von 12)		Leseverständnis (erreichte Punkte)		
		in Ansätzen ausgeprägt 0–24	der Niveaustufe angemessen 25–43	eher weit entwickelt 44–64	eher ungenau 0–8	eher genau 9–12	in Ansätzen ausgeprägt 0–7	eher weit entwickelt 8–12	
1	Kind 1			46		11		8	
2	Kind 2		39		2		2		
3	Kind 3	15			3		6		
4	Kind 4	15			0		4		
5	Kind 5		35			9	6		
6	Kind 6		40		5		2		
7	Kind 7		27		2		1		
8	Kind 8		42			9	2		
9	Kind 9	13			0		4		
10	Kind 10		27		1		6		
11	Kind 11	Unvollständige Daten							
12	Kind 12	24			3		4		
13	Kind 13		33		6		0		
14	Kind 14	13			0		3		
15	Kind 15		30			9	7		
16	Kind 16		36			9	7		
17	Kind 17			46	8		4		
18	Kind 18	20			4		4		
19	Kind 19	22				9		8	
20	Kind 20		38		3		4		

Deutsch C1 Lesen

Klassenübersicht 4a

Nr	Name der Schülerin	Lesegeschwindigkeit (gelesene Wörter in 2 Minuten)			Lesegenauigkeit (richtig gelesene Sätze von 12)		Leseverständnis (erreichte Punkte)		
		in Ansätzen ausgeprägt 0–24	der Niveaustufe angemessen 25–43	eher weit entwickelt 44–64	eher ungenau 0–8	eher genau 9–12	in Ansätzen ausgeprägt 0–7	eher weit entwickelt 8–12	
1	Kind 1			46		11		8	
2	Kind 2		39		2		2		
3	Kind 3	15			3		6		
4	Kind 4	15			0		4		
5	Kind 5		35			9	6		
6	Kind 6		40		5		2		
7	Kind 7		27		2		1		
8	Kind 8		42			9	2		
9	Kind 9	13			0		4		
10	Kind 10		27		1		6		
11	Kind 11	Unvollständige Daten							
12	Kind 12	24			3		4		
13	Kind 13		33		6		0		
14	Kind 14	13			0		3		
15	Kind 15		30			9	7		
16	Kind 16		36			9	7		
17	Kind 17			46	8		4		
18	Kind 18	20			4		4		
19	Kind 19	22				9		8	
20	Kind 20		38		3		4		

Deutsch C1 Lesen

Klassenübersicht 4a

Nr	Name der Schülerin	Lesegeschwindigkeit (gelesene Wörter in 2 Minuten)			Lesegenauigkeit (richtig gelesene Sätze von 12)		Leseverständnis (erreichte Punkte)	
		in Ansätzen ausgeprägt 0–24	der Niveaustufe angemessen 25–43	eher weit entwickelt 44–64	eher ungenau 0–8	eher genau 9–12	in Ansätzen ausgeprägt 0–7	eher weit entwickelt 8–12
1	Kind 1			46		11		8
2	Kind 2		39		2		2	
3	Kind 3	15			3		6	
4	Kind 4	15			0		4	
5	Kind 5		35			9	6	
6	Kind 6		40		5		2	
7	Kind 7		27		2		1	
8	Kind 8		42			9	2	
9	Kind 9	13			0		4	
10	Kind 10		27		1		6	
11	Kind 11	Unvollständige Daten						
12	Kind 12	24			3		4	
13	Kind 13		33		6		0	
14	Kind 14	13			0		3	
15	Kind 15		30			9	7	
16	Kind 16		36			9	7	
17	Kind 17			46	8		4	
18	Kind 18	20			4		4	
19	Kind 19	22				9		8
20	Kind 20		38		3		4	

Großteil der Lerngruppe **schon angemessene Fähigkeiten:**

Lesegeschwindigkeit

Unterrichtsschwerpunkte:

Lesegenauigkeit

Leseverständnis

Schritt 2:

Analysieren Sie Ihre **Klassenrückmeldung** in Bezug auf **auffällige Schülerergebnisse**.

Identifizieren Sie Schüler*innen, mit **zusätzlichem Förderbedarf**
Markieren Sie diese.

Identifizieren Sie Schüler*innen mit **besonders guten Ergebnissen**.
Markieren Sie diese.



Notieren Sie sich in einer Übersicht diese Schüler*innen.

ILEA PLUS
Individuelle Lernstandsanalysen

Deutsch C1 Lesen	Klassenübersicht 4a
-----------------------------	--------------------------------

Nr	Name der Schülerin	Lesegeschwindigkeit (gelesene Wörter in 2 Minuten)			Lesegenauigkeit (richtig gelesene Sätze von 12)		Leseverständnis (erreichte Punkte)	
		in Ansätzen ausgeprägt 0–24	der Niveaustufe angemessen 25–43	eher weit entwickelt 44–64	eher ungenau 0–8	eher genau 9–12	in Ansätzen ausgeprägt 0–7	eher weit entwickelt 8–12
1	Kind 1			46		11		8
2	Kind 2		39		2		2	
3	Kind 3	15			3		6	
4	Kind 4	15			0		4	
5	Kind 5		35			9	6	
6	Kind 6		40		5		2	
7	Kind 7		27		2		1	
8	Kind 8		42			9	2	
9	Kind 9	13			0		4	
10	Kind 10		27		1		6	
11	Kind 11	Unvollständige Daten						
12	Kind 12	24			3		4	
13	Kind 13		33		6		0	
14	Kind 14	13			0		3	
15	Kind 15		30			9	7	

Arbeitsauftrag:
Analysieren Sie die vorliegende Klassenrückmeldung.

1) Identifizieren Sie Schüler*innen, mit **zusätzlichem Förderbedarf.**

2) Identifizieren Sie Schüler*innen **mit besonders guten Ergebnissen.**

Deutsch C1 Lesen

Klassenübersicht 4a

Nr	Name der Schülerin	Lesegeschwindigkeit (gelesene Wörter in 2 Minuten)			Lesegenauigkeit (richtig gelesene Sätze von 12)		Leseverständnis (erreichte Punkte)	
		in Ansätzen ausgeprägt 0–24	der Niveaustufe angemessen 25–43	eher weit entwickelt 44–64	eher ungenau 0–8	eher genau 9–12	in Ansätzen ausgeprägt 0–7	eher weit entwickelt 8–12
1	Kind 1			46		11		8
2	Kind 2		39		2		2	
3	Kind 3	15			3		6	
4	Kind 4	15			0		4	
5	Kind 5		35			9	6	
6	Kind 6		40		5		2	
7	Kind 7		27		2		1	
8	Kind 8		42			9	2	
9	Kind 9	13			0		4	
10	Kind 10		27		1		6	
11	Kind 11	Unvollständige Daten						
12	Kind 12	24			3		4	
13	Kind 13		33		6		0	
14	Kind 14	13			0		3	
15	Kind 15		30			9	7	
16	Kind 16		36			9	7	
17	Kind 17			46	8		4	
18	Kind 18	20			4		4	
19	Kind 19	22				9		8
20	Kind 20		38		3		4	

Deutsch C1 Lesen

Klassenübersicht 4a

Nr	Name der SchülerIn	Lesegeschwindigkeit (gelesene Wörter in 2 Minuten)			Lesegenauigkeit (richtig gelesene Sätze von 12)		Leseverständnis (erreichte Punkte)		
		in Ansätzen ausgeprägt 0–24	der Niveaustufe angemessen 25–43	eher weit entwickelt 44–64	eher ungenau 0–8	eher genau 9–12	in Ansätzen ausgeprägt 0–7	eher weit entwickelt 8–12	
1	Kind 1			46		11		8	
2	Kind 2		39		2		2		
3	Kind 3	15			3		6		
4	Kind 4	15			0		4		
5	Kind 5		35			9	6		
6	Kind 6		40		5		2		
7	Kind 7		27		2		1		
8	Kind 8		42			9	2		
9	Kind 9	13			0		4		
10	Kind 10		27		1		6		
11	Kind 11	Unvollständige Daten							
12	Kind 12	24			3		4		
13	Kind 13		33		6		0		
14	Kind 14	13			0		3		
15	Kind 15		30			9	7		
16	Kind 16		36			9	7		
17	Kind 17			46	8		4		
18	Kind 18	20			4		4		
19	Kind 19	22				9		8	
20	Kind 20		38		3		4		

Deutsch C1 Lesen

Klassenübersicht 4a

Nr	Name der SchülerIn	Lesegeschwindigkeit (gelesene Wörter in 2 Minuten)			Lesegenauigkeit (richtig gelesene Sätze von 12)		Leseverständnis (erreichte Punkte)		
		in Ansätzen ausgeprägt 0–24	der Niveaustufe angemessen 25–43	eher weit entwickelt 44–64	eher ungenau 0–8	eher genau 9–12	in Ansätzen ausgeprägt 0–7	eher weit entwickelt 8–12	
1	Kind 1			46		11		8	
2	Kind 2		39		2		2		
3	Kind 3	15			3		6		
4	Kind 4	15			0		4		
5	Kind 5		35			9	6		
6	Kind 6		40		5		2		
7	Kind 7		27		2		1		
8	Kind 8		42			9	2		
9	Kind 9	13			0		4		
10	Kind 10		27		1		6		
11	Kind 11	Unvollständige Daten							
12	Kind 12	24			3		4		
13	Kind 13		33		6		0		
14	Kind 14	13			0		3		
15	Kind 15		30			9	7		
16	Kind 16		36			9	7		
17	Kind 17			46	8		4		
18	Kind 18	20			4		4		
19	Kind 19	22				9		8	
20	Kind 20		38		3		4		

Lerngruppenzuordnung (Grenzen sind verschwommen!)

Zusätzlicher Förderbedarf (vor allem im Bereich der basalen Lesefähigkeiten) Ranking nach erreichten Punkten in der LG	Förderung von Lernrückständen (vor allem im Bereich des Lesegenauigkeit)	basale Lesefähigkeiten angemessen, Förderung im Leseverständnis nötig	eher weiterentwickelt
---	--	---	-----------------------



GsVO - § 14

(5) Für Schülerinnen und Schüler, bei denen auf Grund der Lernausgangslagenerhebung und der Lernbeobachtung **längerfristiger besonderer Förderbedarf** zu erwarten ist, wird ein individueller Förderplan erstellt [...]

Arten der Ergebnismeldungen als PDF im ISQ-Portal



Deutsch C2 Lesen Klassenübersicht 5b

Nr	Name der Schülerin	Lesegeschwindigkeit (gelesene Wörter in 2 Minuten)			Lesegenauigkeit (richtig gelesene Sätze von 12)		Leseverständnis (erreichte Punkte)	
		in Ansätzen ausgeprägt 0-30	der Niveaustufe angemessen 31-48	eher weit entwickelt 49-64	eher ungenau 0-9	eher genau 10-12	in Ansätzen ausgeprägt 0-10	eher weit entwickelt 11-14
1	Kind 1		40		7		6	
2	Kind 2		31		5		2	
3	Kind 3		32		4		7	
4	Kind 4		31		3		8	
5	Kind 5	21			0		2	
6	Kind 6		33		7		4	
7	Kind 7			54	8		5	
8	Kind 8		44			12	14	
9	Kind 9		41		9		10	
10	Kind 10		32		3		8	
11	Kind 11		37		7		8	
12	Kind 12		38		7		5	
13	Kind 13		46			12	10	
14	Kind 14	14			4		0	
15	Kind 15		40		8		8	
16	Kind 16		43			12	13	
17	Kind 17			56	9		11	
18	Kind 18		34			11	6	
19	Kind 19		38		3		6	
20	Kind 20		45		9		11	
21	Kind 21		41		4		8	

Klassenrückmeldung (bis zu drei Seiten)

The image shows a stack of individual student reports from the ILEA PLUS program. The top report is for 'Deutsch C1 Wörter schreiben' for 'Kind 3 4a'. It includes a table of results for 'Schreibung des Kindes' with columns for 'GT', 'WS', 'WS A', 'WS O/M', and 'richtig'. Below the table are progress bars for 'Richtig getroffene Grapheme', 'Richtig geschriebene Wortstellen', and 'Richtig geschriebene Wörter'. The report also contains a 'Fazit' section and 'Förderempfehlungen'.

Individualrückmeldung (bis zu 6 Seiten pro Kind)

Deutsch C1
Lesen

Kind 9
4a

Die nachfolgenden Auswertungen sind nur für Lehrkräfte. Die ausgewerteten Aufgaben wurden für die ersten sechs Monate des Schuljahres 2022/23 an Desktop-PCs normiert. Bitte beachten Sie bei der Auswertung der vorliegenden Aufgabenpakete als Standard für Ihre Jahrgangsstufe vor. Die Interpretation der Ergebnisse zu berücksichtigen.

Bearbeitung auf einem Tablet

Achtung! Kind 1 Sie haben ILeA plus auf einem Tablet durchgeführt. Dafür wurde ILeA plus ursprünglich nicht entwickelt. Die vorliegende Auswertung der ILeA plus baut auf der Erprobung und Normierung an Desktop-PCs auf. Einige Aufgaben könnten an Tablets z. B. schneller bearbeitet werden. Die Ergebnisse sollten entsprechend interpretiert werden. Im Schuljahr 2022/23 werden eventuelle Abweichungen der Auswertungen bei Nutzung von ILeA plus an Tablets gemessen. Mithilfe der Ergebnisse soll die Auswertung künftig optimiert werden.

Ergebnisse

Kind 9 hat die Aufgabenpakete Lesegeschwindigkeit und Lesegenauigkeit (Leseflüssigkeit) und Leseverständnis bearbeitet und dabei die folgenden Ergebnisse erzielt:

Lesegeschwindigkeit

13 gelesene Wörter in 2 Minuten
Die Lesegeschwindigkeit ist in Ansätzen ausgeprägt



Lesegenauigkeit

0 von 12 Sätzen richtig gelesen
Kind 9 hat eher ungenau gelesen



Leseverständnis

4 Punkte bei 12 möglichen
Das Leseverständnis ist in Ansätzen ausgeprägt



Ergebnisse im Detail

1. Inhaltsgleiche Sätze: 1 von 2
2. Textpuzzle: 0 von 3
3. Bild-Text-Zuordnung: 1 von 1
4. Textfragen: 2 von 6

Einordnung der Ergebnisse und Förderempfehlungen

Leseflüssigkeit

Kind 9 hat basale Lesefähigkeiten entwickelt, zeigt beim sinnentnehmenden Erlesen von Wörtern und Sätzen jedoch noch Unsicherheiten. Der Lesevorgang erfolgt noch verhältnismäßig langsam und ist von häufigen Lesefehlern geprägt. Das zunehmend automatisierte schnelle Entschlüsseln von Wörtern und das Aufbauen von Sinnzusammenhängen innerhalb eines Satzes ist noch nicht in ausreichendem Maß abgesichert.

Leseverständnis

Kind 9 erliest Texte mit kurzem und mittlerem Textumfang erst ansatzweise verstehend. Die Verarbeitung des Sprachmaterials und das Erfassen von Aussagen auf Textebene bereiten noch größere Schwierigkeiten.

Fazit

Kind 9 hat erste grundlegende Fähigkeiten beim Erlesen von Wörtern, Sätzen und Texten erworben, diese sind allerdings noch nicht in ausreichendem Maße abgesichert und automatisiert. Die Förderung legt einen besonderen Schwerpunkt auf die basalen Lesefähigkeiten auf Satz- und Textebene, insbesondere auf die zunehmende Geläufigkeit und Genauigkeit beim Lesen angemessen anspruchsvoller Texte. Die Weiterentwicklung der basalen Lesefähigkeiten sollte auch dem Leseverständnis zugutekommen. Gleichzeitig ist es dringend erforderlich, dass Kind 9 Lesestrategien erwirbt, die das selbstständige und sinnverstehende Lesen unterstützen. Für die weitere Förderung ist es außerdem von zentraler Bedeutung, dass Kind 9 eine positive Einstellung zum Lesen entwickelt.

Förderempfehlungen

Übungen zum Trainieren basaler Lesefähigkeiten

- ~~Übungen zum Hypothesenüberprüfen auf Satzebene, z. B. Sätze mit vertauschten Zeilen ordnen (S. 11)~~

<https://i.bsbb.eu/8005>

- ~~Übungen zum Hypothesenaufstellen auf Satz- und Textebene, z. B. Reimwörter einsetzen (S. 13)~~

<https://i.bsbb.eu/8006>

- ~~Übungen zum Durchgliedern der Wörter (Segmentieren), z. B. Wörter in Silben gliedern (S. 3)~~

<https://i.bsbb.eu/8015>

- ~~Üben der Leseflüssigkeit durch Lautlese~~

<https://i.bsbb.eu/8063>

durch Anklicken des Links: Konkrete
Übungsideen zum Herunterladen,
z.B. Material zum Ordnen von
Sätzen mit vertauschten Zeilen

Übungen zur Förderung der Einstellung zum Lesen und der höheren Lesefähigkeiten

- Reziprokes Lesen (S. 41)

<https://i.bsbb.eu/8036>

- Lesemotivation entwickeln anhand einer besonderen Buchvorstellung, z. B. Anfang und Ende - Buchquartett an der Leseleine

<https://i.bsbb.eu/8033>

Schritt 3:

Analysieren Sie die **Individualrückmeldungen** und identifizieren Sie **individuelle Förderschwerpunkte**.

In welchem Kompetenzbereich hat das Kind bereits (**angemessene**) **Fähigkeiten** entwickelt?

In welchem Kompetenzbereich hat das Kind noch **starke Schwierigkeiten** und benötigt eine **Förderung**?

ILEA PLUS
Individuelle Lernstandsanalysen

**Deutsch C1
Lesen**

Kind 9
4b

Die nachfolgenden Auswertungen sind nur für Lehrkräfte bestimmt.
Die ausgewerteten Aufgaben wurden für die ersten sechs Schulwochen zum Beginn der **4 Jahrgangsstufe** normiert. Bitte beachten Sie bei der Auswertung der vorliegenden Rückmeldung, ob Ihr ausgewähltes Aufgabenpaket als Standard für Ihre Jahrgangsstufe vorgesehen ist. Falls nicht, bitten wir Sie dies bei der Interpretation der Ergebnisse zu berücksichtigen.

Ergebnisse

Kind 9 hat die Aufgabenpakete Lesegeschwindigkeit und Lesegenauigkeit (Leseflüssigkeit) und Leseverständnis bearbeitet und dabei die folgenden Ergebnisse erzielt:

Lesegeschwindigkeit

13 gelesene Wörter in 2 Minuten
Die Lesegeschwindigkeit ist **in Ansätzen ausgeprägt**



Lesegenauigkeit

0 von 12 Sätzen richtig gelesen
Kind 9 hat **eher ungenau** gelesen



Leseverständnis

4 Punkte bei 12 möglichen



Planen Sie die Förderung des Kindes möglichst im Team.

3. Weiterarbeit mit den Ergebnissen

Schwerpunktsetzung in Bezug auf die **Unterrichtsgestaltung**:



Tipp

Suchen Sie nach passenden Methoden auf den Seiten des Bildungsservers. (z.B. Übungen zur Förderung der basalen Lesefähigkeiten, wie das Lesetandem etc.)

<https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/lesen-du0>



Tipp

Überprüfen Sie Vorschläge, die über die Klasse hinweg gegeben werden. (z.B. Übungen zur Förderung zum Einstellen des Lesens und der höheren Lesefähigkeit)

ILeA plus – Kurzer Exkurs: Basale Lesefähigkeiten trainieren

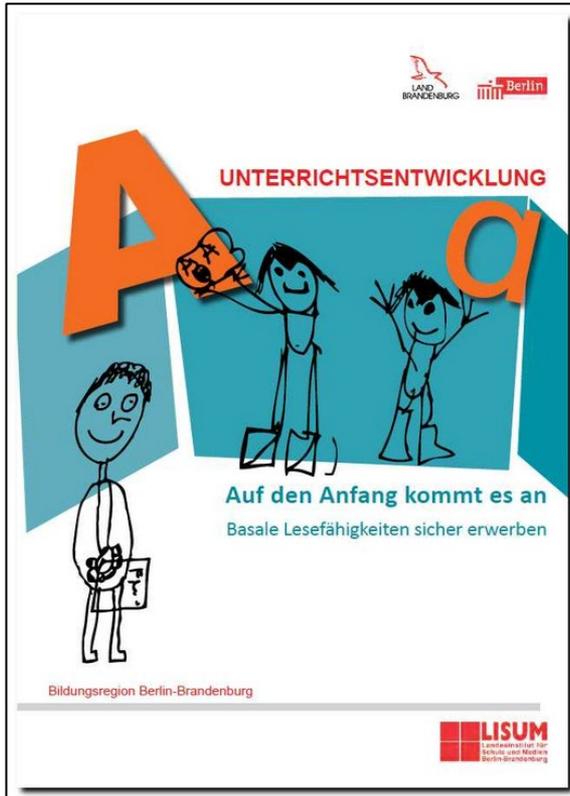


Abb.10
https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/fileadmin/bbb/schule/grundschulportal/publikationen_grundschule/auf_den_anfang_kommt_es_an_2013.pdf



Abb.11
<https://www.berlin.de/sen/bildung/schule/bildungswege/grundschule/>

LAND BRANDENBURG be Berlin

1 2 3 4 5

Leseflüssigkeit trainieren in der Schulanfangsphase
Startpaket für Lautlese-Tandems

Bildungsregion Berlin-Brandenburg

LISUM
Landesinstitut für
Schule und Medien
Berlin-Brandenburg

Abb.12

LAND BRANDENBURG be Berlin

Leseflüssigkeit trainieren
Materialpaket für Lautlese-Tandems
Niveaustufe **B**

Bildungsregion Berlin-Brandenburg

LISUM
Landesinstitut für
Schule und Medien
Berlin-Brandenburg

Abb.13

LAND BRANDENBURG be Berlin

Leseflüssigkeit trainieren
Materialpaket für Lautlese-Tandems
Niveaustufe **D**

Bildungsregion Berlin-Brandenburg

LISUM
Landesinstitut für
Schule und Medien
Berlin-Brandenburg

Abb.14

ILeA plus – Exkurs: Hierarchiehöhere Lesefähigkeiten trainieren



LISUM
Landesinstitut für
Lesen und Schreiben
Berlin-Brandenburg

Sensationsverwaltung
für Bildung, Jugend
und Wissenschaft

berlin Berlin

SPRACHBILDUNG und LESEFÖRDERUNG in BERLIN

Auf dem Weg zur „lesenden Schule“
Systematische schulische Leseförderung
in den Jahrgangsstufen 5–10

Abb.15

Anfang und Ende Buch-Quartett an der Leseleine

Klassen 2 bis 12

In „Anfang und Ende“ präsentieren die Schülerinnen und Schüler ihr aktuelles Lieblingsbuch und dokumentieren damit ihr Leseinteresse. Gleichzeitig lässt sich „Anfang und Ende“ als Lesespiel nutzen.¹

Herstellung und Spielanleitung

Auf einem Blatt werden Titel und Autor/ Autorin des Lieblingsbuches geschrieben. Auf einem zweiten Blatt wird der Buchanfang notiert (die ersten ein bis drei Sätze). Eine Szene bzw. eine wichtige Figur des Buches wird auf ein drittes Blatt gezeichnet. Auf ein viertes Blatt wird das Buchende geschrieben (die letzten ein bis drei Sätze). Sämtliche Blätter aller Schülerinnen und Schüler werden nun durcheinander auf eine lange Leine gehängt. Aufgabe ist nun, die passenden Quartette zusammenzustellen.

Intention

Durch dieses Lesespiel gewinnen Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte einen Eindruck der in der Klasse, im Kurs vorhandenen Leseinteressen. Gleichzeitig fordert das Spiel die Schülerinnen und Schüler dazu heraus, ihre bereits erworbenen literarischen Kompetenzen anzuwenden. Indem sie überlegen und entscheiden, welche Texte Anfangs- bzw. Schlusssätze einer Erzählung sein könnten und welche Texte zusammengehören, nutzen sie ihre Erfahrungen und Kenntnisse in Bezug auf narrative Texte und dramaturgische Handlungslogik.

¹ Idee nach:
http://www.buchklub.at/magazine/lesetum/lesetum_pdf/impulse-EXTRA-im.pdf

LISUM Berlin-Brandenburg 2008

Abb.16

https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/fileadmin/bbb/themen/sprachbildung/LeseCurriculum/Leseinteresse/anfang-und_ende_konzept.pdf

Schule ▾ Themen ▾ Qualifizierung ▾ Leben

bildung | Lesecurriculum | Lesen im Unterricht | Lesen im Deutsch

begleiten.

ungsserver
in
denburg

Leseprozesse

Lesen als Prozess

Damit im Unterricht Lesevergnügen gefördert werden, werden hier verschiedene Ansätze zur Auseinandersetzung mit einem Buch, einem medial vermittelten Texten – über...

Die Methoden zielen darauf ab, intensive Bezüge zu Texten, aber auch übergehen ungeübte Leser und Lesende eine intensive Auseinandersetzung mit dem Text in der Klasse. Häufig lesen hierbei die Schülerinnen und Schüler gezielt auf...

- ▶ Guckloch Jg. 1-6
- ▶ Schaufenster Jg. 1-6
- ▶ Lesekiste Jg. 1-10
- ▶ Lapbook Jg. 1-10
- ▶ Kamishibai Jg. 1-6

Abb.17

<https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/leseprozesse>

Schwerpunktsetzung in Bezug auf die **Unterrichtsgestaltung/Lerngruppe**:



Tipp

Bilden Sie Gruppen, die mit ähnlichen Ergebnissen (homogene Gruppen) und legen Sie Fördermaßnahmen und Methoden für diese Gruppen fest.

oder



Tipp

Bilden Sie Teams oder Gruppen bewusst heterogen.

Schwerpunktsetzung in Bezug auf individuelle Fördermaßnahmen:



Tipp

Identifizieren Sie die SuS mit dem höchsten Förderbedarf und planen Sie gemeinsam im Team die Maßnahmen zur Förderung.

Beachten Sie dabei die wichtigsten Regeln:
*wenige Fördermaßnahmen, konkrete Ziele formulieren,
konkrete Maßnahmen (wer? wann? was?) festhalten*



Tipp

Behalten Sie auch Ihre starken SuS im Blick und versuchen Sie auch diese zu fördern.



Gruppenarbeit

In welchem Kompetenzbereich hat das Kind bereits **Fähigkeiten** entwickelt?

- ✓ **Basale Lesefähigkeiten:** erste grundlegende Fähigkeiten beim Erlesen von Wörtern, Sätzen und Texten entwickelt

In welchem Kompetenzbereich hat das Kind noch (**starke**) **Schwierigkeiten** und benötigt **eine Förderung**?

- Förderung: **basale Lesefähigkeiten** auf **Satz- und Textebene** (Geläufigkeit und **Genauigkeit** beim Lesen)
- **Leseverständnis:** Erwerben von **Lesestrategien** für das selbstständige und sinnverstehende Lesen
- **positive Einstellung** zum Lesen

Förderplan

für: *Kind 3*

für die Zeit von 09.22

bis 01.2023

Schule: Beispiel-Schule

IST	SOLL	LERNWEG		
Beobachtung / Bedarf	Ziele	Päd. Angebote/Maßnahmen/ Lernarrangements	Absprachen (Wer? Wie? Mit wem? Bis wann?)	Reflexion/Evaluation/ Modifikation

Gespräch wurde durchgeführt am _____ mit _____

Unterschriften der Anwesenden _____

Förderplan nach ILeA plus (Niveaustufe: _____, Beginn Klasse: _____)

Name: geb.		Klasse:		Schuljahr: 2022/23, __HJ
Fachlehrkraft:	Förderlehrkraft:	Weitere Unterstützung:		Datum:
Teilkompetenz	Ziel	Fördermaßnahmen (wer?)		Datum/ Kürzel/B.
Training der basalen Lesefähigkeit verbessert sich in der Leseflüssigkeit (Lesegeschwindigkeit)	Leseübungen mithilfe der Lesetandem-Methode im Klassenverband (-> <i>Deutsch-LK</i>) Übungen zum Durchgliedern der Wörter „ Segmentierung in Wortteile “ (Material vom LISUM + eigenes Material): <ul style="list-style-type: none"> • einmal in der Woche im Förderunterricht • jeweils eine Übung im Wochenplan einbauen 		
 verbessert sich in der Leseflüssigkeit (Genaueres Lesen von Sätzen)	Arbeit am vorbereiteten Material (Material vom LISUM + eigenes M.): <ol style="list-style-type: none"> 1. Hypothesenüberprüfen auf Satzebene: „Sätze mit vertauschten Zeilen“ 2. Hypothesenaufstellen „Reimwörter einsetzen“ <ul style="list-style-type: none"> • Einmal in der Woche im Förderunterricht (<i>Deutschförder-LK</i>) • jeweils zwei Übungen im Wochenplan einbauen (<i>Deutsch-LK</i>) 		
Einstellung zum Lesen & Training der höheren Lesefähigkeit	...trainiert sein/ihr Leseverständnis	Einsatz des Reziproken Lesens innerhalb einer Gruppenarbeit (<i>Deutsch-LK/Fachlehrkraft</i>)		
	... entwickelt eine positive Einstellung zum Lesen	Buchvorstellung mit einem selbstgewählten Buch (<i>Deutsch-LK</i>) Buchquartett an der Leseleine		

Unterschrift der Eltern: _____ Datum: _____

4. Abschluss

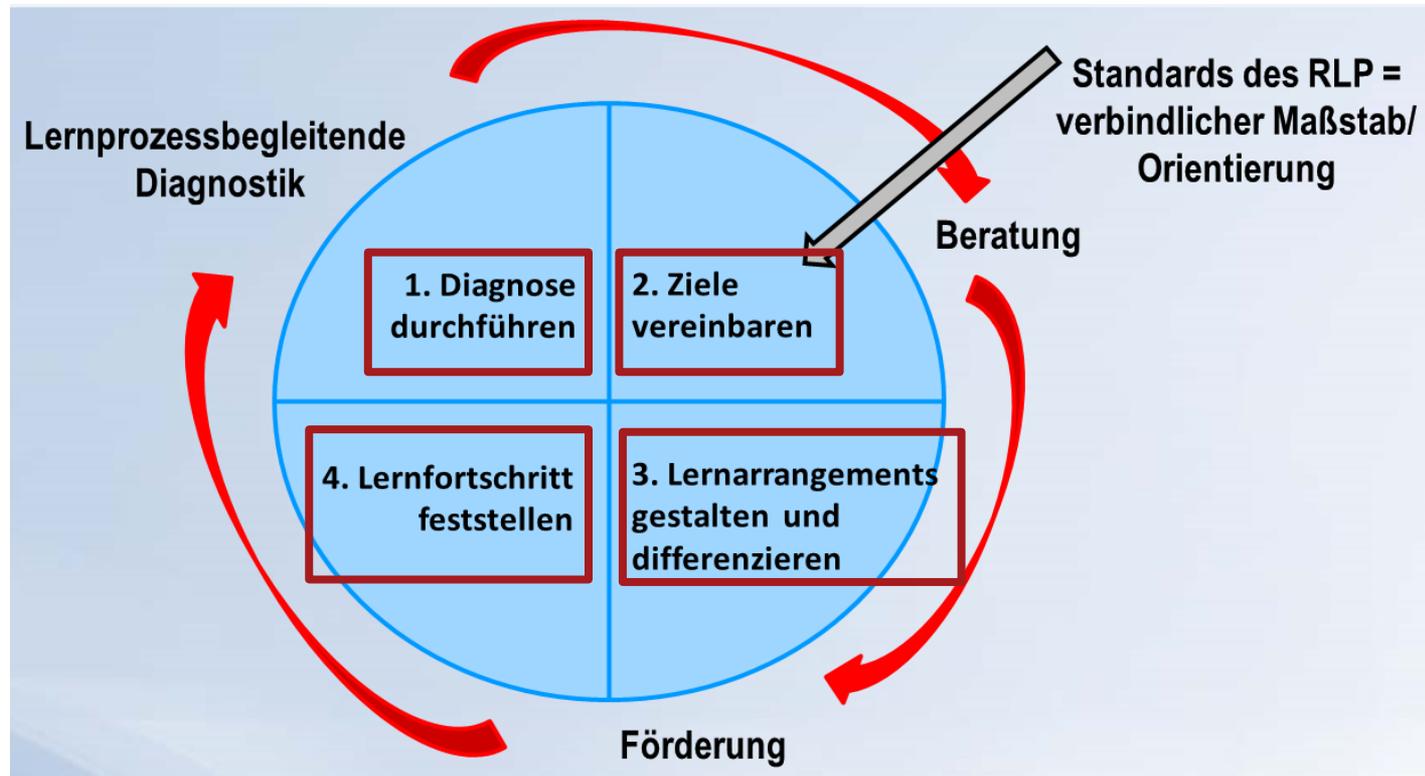


Abb. 2: Diagnosekreislauf, [CC BY-ND 4.0](https://creativecommons.org/licenses/by-nd/4.0/), LISUM 2013



 Schulen

 Alle Projekte

 Support ▾

 Meine Daten ▾

 Testschule ILeA plus (65 | GS ...

Übersicht > 00X65 > ILeA plus - 2023 / 2024

 ILEA-PLUS - 2023 / 2024 ▾



00X65
Schwendener Str. 31
14195 Berlin

 ALS SCHULE ABMELDEN

 SCHULDATEN ANZEIGEN

 PROJEKTAUSWAHL

 ILEA-PLUS - 2023 / 2024

 DOWNLOADS

 PROJEKTPASSWORT

Testschule ILeA plus (

00X65

ILEA PLUS
Individuelle Lernstandsanalysen 

Mitteilungen

06.07.2023 Feedback ILeA plus 

Liebe Lehrkräfte,

nachdem Sie ILeA plus durchgeführt haben, freuen wir uns über ein kurzes Feedback zur Verbesserung und Weiterentwicklung dieses neuen Angebots (Dauer ca. 5. Minuten).

Hier geht's zur Kurzevaluation:

[Link](#) oder [QR-Code](#)

06.07.2023 Anwendung auf Tabletgeräten 

06.07.2023 Herzlich Willkommen! 

▾ Ältere Mitteilungen anzeigen...

Das ISQ entwickelt seine Angebote regelmäßig weiter, seien es neue diagnostische Angebote, optimierte Ergebnismeldungen, Befragungsmodule im Selbstevaluationsportal oder Veranstaltungen. Zudem betreut das ISQ regelmäßig universitäre Abschlussarbeiten, um weitere Erkenntnisse zu den eigenen Projekten zu gewinnen.

Für alle Entwicklungsprozesse möchten wir Ihre direkten Rückmeldungen aus der Praxis.

Am ISQ können Sie sich ab sofort hier als Interessent*in registrieren, wenn Sie Lust daran haben, Neuentwicklungen des ISQ zu testen.

<https://www.isq-bb.de/kooperation-zwischen-isq-und-schulpraxis/>



Institut für Schulqualität der Länder
Berlin und Brandenburg e.V.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

- Wir freuen uns über eine Rückmeldung zum Workshop auf dem Evaluationsbogen
- Für ein Feedback zum Instrument ILeA plus nutzen Sie gerne unsere Kurzevaluation im ISQ-Portal

Kontakt



Fon
Home
Mail



030 83 85 83 50 (ISQ Hotline von 7:30 Uhr bis 17:00 Uhr)

www.isq-bb.de/ileaplus

ileaplus@isq-bb.de

Sofern nicht anders angegeben gilt für die gezeigten LISUM-Materialien die folgende Lizenz:

CC-BY-ND, LISUM 2021

Abb. 1: Cover Handbuch ILeA plus, Bild: M. Kundt, [CC-BY-ND 4.0](#), LISUM 2020

Abb. 2: LISUM (2021): ILeA plus Handbuch für Lehrerinnen und Lehrer. Einleitung und Kurzanleitung, S. I.5, [CC-BY-ND 4.0](#), LISUM 2021

Abb. 3: LISUM (2021): ILeA plus Handbuch für Lehrerinnen und Lehrer. Fachteil Deutsch, S. II.2, [CC-BY-ND 4.0](#), LISUM 2021

Abb. 4: Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie & Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg (2015): Rahmenlehrplan, Teil C, Deutsch Jahrgangsstufen 1-10. [PDF-Dokument abgerufen am: 30.07.2023]

Abb. 5: Rosebrock, C., & Nix, D. (2014). Grundlagen der Lesedidaktik und der systematischen schulischen Leseförderung (7., überarbeitete und erweiterte Aufl.). Baltmannsweiler: Schneider Hohengehren. S. 15, [CC BY-ND 4.0](#), LISUM 2021

Abb. 6: LISUM (2021): ILeA plus Handbuch für Lehrerinnen und Lehrer. Fachteil Deutsch, S. II.65, [CC-BY-ND 4.0](#), LISUM 2021

Abb. 7: LISUM (2021): ILeA plus Handbuch für Lehrerinnen und Lehrer. Fachteil Deutsch, S. II.66, [CC-BY-ND 4.0](#), LISUM 2021

Abb. 8: LISUM (2007): Bartnitzky & Brügelmann, & Hecker (2005): Beobachtungsbogen, Lesen. o. S. [PDF-Dokument; abgerufen am: 30.07.2023], [CC BY-ND 4.0 DE LISUM](#), 2021

Abb. 9: LISUM (2021): ILeA plus Portfolio Deutsch B1, B2, C1, C2, D (Jahrgangsstufe 2-6). [PDF-Dokument abgerufen am: 30.07.2023], [CC BY-ND 4.0 DE LISUM](#), 2021

Abb. 10: LISUM (2013): Auf den Anfang kommt es an. Basale Lesefähigkeiten sicher erwerben. [PDF-Dokument abgerufen am: 29.08.2023]

Abb. 11: Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie & Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg (2021): GRUNDWORTSCHATZ DEUTSCH, 3. und 4. Jahrgangsstufe. [PDF-Dokument abgerufen am: 29.08.2023]

Abb. 12: LISUM (2019): Leseflüssigkeit trainieren in der Schulanfangsphase. Startpaket für Lautlese-Tandems. [PDF-Dokument abgerufen am: 29.08.2023]

Abb. 13: LISUM (2020): Leseflüssigkeit trainieren Materialpaket für Lautlese-Tandems. Niveaustufe B. [PDF-Dokument abgerufen am: 29.08.2023]

Abb. 14: LISUM (2020): Leseflüssigkeit trainieren Materialpaket für Lautlese-Tandems. Niveaustufe D. [PDF-Dokument abgerufen am: 29.08.2023]

Abb. 15: LISUM (2013): Auf dem Weg zur „lesenden Schule“. Systematische schulische Leseförderung in den Jahrgangsstufen 5 –10 [PDF-Dokument abgerufen am: 02.09.2023]

Abb. 16: LISUM (2008): Anfang und Ende. Buch-Quartett an der Leseleine. [PDF-Dokument abgerufen am: 02.09.2023]

Abb. 17: <https://bildungserver.berlin-brandenburg.de/leseprozesse>

Abb. 18: Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie (2022). Dokumentation der Maßnahmen lernprozessbegleitender Diagnostik und Förderung zum Zeitpunkt... [PDF-Dokument; abgerufen am: 02.09.2023]

Tabellenverzeichnis

Tab.1: LISUM (2021): ILeA plus Handbuch für Lehrerinnen und Lehrer. Fachteil Deutsch, S. II.43 , CC-BY-ND 4.0, LISUM 2021

Tab.2: LISUM (2021): ILeA plus Handbuch für Lehrerinnen und Lehrer. Fachteil Deutsch, S. II.45, , CC-BY-ND 4.0, LISUM 2021

Tab.3: LISUM (2021): ILeA plus Handbuch für Lehrerinnen und Lehrer. Fachteil Deutsch, S. II.47 , CC-BY-ND 4.0, LISUM 2021

Tab.4: LISUM (2021): ILeA plus Handbuch für Lehrerinnen und Lehrer. Fachteil Deutsch, S. II.63, , CC-BY-ND 4.0, LISUM 2021

Literaturverzeichnis

Schulgesetz Berlin. Grundschulverordnung (2005).[<https://www.schulgesetz-berlin.de/berlin/grundschulverordnung.php>; abgerufen am: 02.09.2023]